

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 21 / 2020

13. Oktober 2020



Aus der Stadtverwaltung
Freigabe des Kunstrasenplatzes am
Rudolf-Harbig-Stadion



Aktuelles
Wirtschaftsforum der IHK zu Leipzig zur
Standortzufriedenheit



KulturGuide
Fliegeraufnahmen – Historische Luftbilder
von Borna bis Leipzig

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3-5 Aktuell
u. a. Wirtschaftsforum; Lokales Schülerprojekt im Finale; Virtueller Vereinswettbewerb
- 13 Aktuell
NABU-Zukunftsgarten

Aus der Stadtverwaltung

- 6-8 Aktuelles
u. a. Lesen ist Abenteuer; eku - Zukunftspreis; Sächsischer MitMachFonds
- 9 Freigabe des Kunstrasenplatzes
- 10-11 Borna feiert Deutsche Einheit
- 12 Kultur / Veranstaltungen im Oktober

Lebendiges Borna

- 14-15 Beauty
Die richtige Frisur zum richtigen Typ!
- 16-17 Veranstaltungen
- 18-21 Gesundheit
Gripeschutz; Erkältungen; Gesund und Fit mit FitNASS
- 22 Mobilität
So bleibt Ihr Auto fit für Herbst und Winter
- 23 Recht
Maskenverweigerer
- 24 Bauen / Wohnen / Einrichten
Rückschnitt im Herbst für Bäume und Sträucher
- 25 Immobilienmarkt
Gesund bauen und wohnen
- 26-27 Stellenmarkt
Lesementoren gesucht; Ausbildung bei Lotter Metall

Grünes Fastfood aus dem Wald

Sie ist wieder losgegangen, die Pilzzeit. Ich entdecke in den Waldregionen unseres Landkreises viele potentielle Pilzsammler. Sie sind bewaffnet mit Messer und Körbchen, schlendern vom mehr oder minder öffentlichen Parkplatz in den Forst und sind wild entschlossen, nicht ohne Pilze den Wald zu verlassen.

Jedoch ist der Wald nicht nur voll Pilze. Essbare Kräuter sind ebenfalls als grünes Fastfood empfehlenswert. Im Herbst, wird sicherlich Ihre Frage lauten? Ja, es gibt einige Sorten Wildkräuter, welche das ganze Jahr im Wald zu finden sind. Übrigens schmecken einige von ihnen sogar pilzartig. Falls sie glücklos bei der echten Pilzsuche waren, ist dies doch ein Superargument, diese zu kredenzen. Außerdem haben Wildkräuter oft einen höheren Nährstoffgehalt als übliches Gemüse. Brennnessel beispielsweise ist ein solches Kraut, was sowohl den Rosenkohl im Vitamin C-Gehalt als auch den Spinat im Eisengehalt toppen kann. Falls sich trotz des Verzehr Verdauungsbeschwerden anmelden sollten, können Sie gleich mit Löwenzahn gegenhalten, dieser lindert diese.

Keiner ist genialer als Mutter Natur. Natürlich gilt es ebenso wie bei der Pilzsammlung achtsam zu sein. Sowohl Bärlauch als auch Wiesen-Kerbel sind für ungeübte Augen schwer von beispielsweise Hundepetersilie und Schierling zu unterscheiden. Letzteren kennen wir aus der Geschichte der Antike. Das Trinken des „Schierlingsbechers“ wurde als Hinrichtungsmittel verwendet. Berühmtes Opfer war 399 vor Christi Sokrates. So, da haben wir noch einen kleinen „Klugschwätzerkurs“ eingeworfen.

Neben dem Hinweis vor Selbsttötung sollten Sie bitte auch beachten, dass Sammeln der Wildkräuter im Naturschutzgebiet verboten ist! Zur Bestimmung der Wildkräuter gibt es Bücher oder eine App.

Schauen Sie also nach dem Kräutlein Gundermann (Nein nicht der Sänger – das kleeblattähnliche Kraut), Franzosenkraut, Sauerampfer und Wildsauerklee. Wahrscheinlich müsste man sich noch damit beschäftigen, wie die Kräuter zu ihrem Namen kamen.

Zum Sammeln der Wildkräuter können Sie das mitgebrachte Körbchen, den Stoffbeutel oder eine Brotdose verwenden.

Ebenso können Bücher oder eine App bei der Verwendung der Kräuter im Essen helfen. Es gibt unglaublich viele Rezepte von Quark bis Pesto- und Suppenzutaten, wo Sie die nahrhaften Kräuter einsetzen können. Besonders originell finde ich die Karte von Mundraub.org, mit der sich die Kräutlein am Wegesrand finden lassen. Passen Sie bloß auf, dass es Ihnen nicht wie Zwerg Nase geht, der das Kräutlein „Nies mit Lust“ fand.

Wahrscheinlich werden Sie sich eh ein bisschen wie eine Kräuterhexe fühlen, wenn Sie im Wald auf Suche gehen und erst Recht bei der Verarbeitung derselben. Es hat aber weder etwas mit Hexerei oder Zauberei zu tun, wenn man den gedeckten Tisch von Mutter Natur oder auch Gottes Apotheke nutzt.

Manuela Krause



Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung der OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Aktionstag des Schulsports im Rudolf-Harbig-Stadion Borna (Foto: Tina Neumann)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, Museum der Stadt Borna, Tina Neumann, Florian Manhardt (S. 7), Christian Hüller (S. 7), Fotolia: Andrzej Wlodarczyk (S. 2), AlexMaster (S. 5), Evgeny Karandaev (S. 16), jakaranda (S. 17), Undine Freund (S. 17) bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 485

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 22/20 des BJS erscheint am 27.10.2020. Der Redaktionsschluss ist der 13.10.2020.

Stadtjournal
digital



Wir sind Dabei!

So lautete der offizielle Slogan zum Aktionstag des Schulsports #gemeinsambewegen.

Die Clemens-Thieme-Grundschule Borna nahm den Aufruf der Deutschen Schulsportstiftung gern auf und nahm am Mittwoch, den 30. September daran teil. Das hieß, die gesamte Grundschule wurde auf die Beine gestellt und dies im wahren Sinne des Wortes.

Sämtliche Schüler der Grundschule, zeigten am Aktionstag auf, wie wichtig es ist, sich zu bewegen. Schließlich verbarg sich daran der Sinn der Aktion, die natürlich eine erhöhte logistische Herausforderung für die Lehrerinnen und Lehrer an jenem Tag stellte. Rund 235.000 Schülerinnen und Schüler an 1.273 Schulen machten mit, und zeigten, dass Schulsport, trotz Corona-Pandemie möglich ist. Wie erfreut die Schülerinnen und Schüler das Laufen in der Schulzeit annahmen, konnte man an der Energie sehen, die sie freiließen, um so schnell wie möglich eine Runde im Rudolf-Harbig-Stadion zu drehen. Dabei musste meine Kollegin aufpassen, dass sie vor lauter Freude und Energie nicht umgerannt wurde.

„Lernen und Bewegung gehören zusammen“ ist sich Prof. Dr. Nils Neuber, seines Zeichens Direktor des Sportinstituts Münster, sicher. Dieser Meinung schließt sich auch Grundschuldirektor Christoph Arnold unbedingt an. Deshalb dankt er auch der Schulsportstiftung für die Idee, eines solchen Aktionstages.



„Schulsport – aber sicher!“ sind sich alle Akteure im doppelten Wortsinn einig.

mk



ALDI Vereinsmeisterschaft Gewinnt* für Euren Verein einen 1.000 € Einkaufsgutschein



**Jetzt
mitmachen**
vom 19.10. bis 12.11.

PLAKAT GESTALTEN UND GEWINNEN*

Fünf Vereine haben die Chance auf je einen Einkaufsgutschein im Wert von 1.000 €.
Eure Kreativität ist gefragt – und so einfach kann Euer Verein zu den Siegern gehören:

1. Holt Euch die zur Teilnahme erforderliche Plakatvorlage im ALDI Markt, **Oststraße 3 a** oder **Lobstädter Straße 25**.
2. Füllt das Plakat mit Euren Ideen.
3. Gebt Euren Beitrag bis zum 12.11. in einem der beiden Märkte zurück.

Wir wünschen Euch
VIEL ERFOLG!



*Veranstalter des Gewinnspiels ist die ALDI GmbH & Co. Beucha KG, Gebrüder-Helfmann-Straße 8, 04824 Beucha. Teilnahmeberechtigt sind eingetragene Vereine mit Sitz in Borna. Teilnahmezeitraum: 19.10. bis 12.11.2020. Die Einreichungen werden vom 19.11. bis 02.12.2020 im Markt an der Leipziger Straße 10, 04552 Borna, ausgestellt. In dieser Zeit können natürliche Personen über 18 Jahre für einen Gewinner abstimmen, pro Einkauf darf nur einmal abgestimmt werden. Die fünf Vereine mit den meisten Stimmen erhalten je einen Einkaufsgutschein im Wert von 1.000 Euro. Die Teilnahmebedingungen und weitere Informationen findet Ihr online auf aldi-nord.de/borna

Lokales Schülerprojekt im Finale

Bei der diesjährigen Challenge der Non-Profit-Organisation STARTUP TEENS, die als einzige Initiative Deutschlands Schülerinnen und Schüler über Online-Trainings für unternehmerisches Denken und Handeln sowie Coding begeistert, kämpften insgesamt 672 Businesspläne von mehr als 3.500 Schülerinnen und Schülern in der 1. Auswahlstufe um den Einzug ins Finale. Die fünf besten Business-Pläne aus jeder der sieben Kategorien Sustainability & Diversity, Consumer Products, Sciences & Health, Enter-

tainment & Games, Services & Platforms, Education sowie Industry & Technology wurden von einer Jury zum Online-Voting ausgewählt.

Seit dem 8. Oktober steht fest, dass das Schülerprojekt Mixen aus Borna als einer der 21 Finalisten beim großen Finale in Berlin um ein Preisgeld in Höhe von 7x10.000 Euro pitchen wird.

Das Team hinter Mixen sind die Schüler Aaron Weisflog, Michel Frotscher und Lucas Haas. Sie treten in der Kategorie Entertainment & Games an und wollen

Musiker über eine Plattformlösung zusammenbringen, um gemeinsam remote und jederzeit zusammen an Musikprojekten arbeiten zu können. Dies gelingt durch eine gemeinsame visuelle und interaktive Oberfläche innerhalb der Plattform, in der Audiospuren, Loops, Gesang und Effekte importiert werden können und als gemeinsamer Song exportiert werden kann.

red

Mehr Informationen:
www.startupteens.de

Wiedereröffnung der Kunigundenkirche Borna



Am 27. September wurde die Bornaer Kunigundenkirche mit einem festlichen Konzert wiedereröffnet. Nach jahrelanger Sanierung erstrahlt das um 1170 entstandene Bauwerk in neuem Glanz. Das Konzert galt als kleines Dankeschön an alle Bau-Beteiligten und Restauratoren. In seiner Dankesrede erwähnte und bedankte sich Pfarrer Junghans besonders bei Frau Landgraf wegen der Zuwendung erheblicher Fördermittel, beim Architekt Dr. Dähne und Organisator Jürgen Schmidt. Herr Weismann (Superintendent in Rente) sprach ebenfalls ein paar Gruß- und Dankesworte und mahnte, dass die Kirche nun ein gutes Konzept zur Nutzung brauche. red

Wirtschaftsforum der IHK zu Leipzig zur Standortzufriedenheit

„Das Wort Standort kommt nicht von stehen bleiben“ so IHK zu Leipzig Präsident Kristian Kirpal, zu seiner Eröffnungsrede am 5. Oktober im Stadtkulturhaus Borna, die er vor Oberbürgermeisterin Simone Luedtke, den Landtagsabgeordneten der Region, einigen Unternehmern und natürlich weiteren Bürgermeistern hielt.

„Die Standorte“, so Kirpal, stehen wie auch die Unternehmen selbst im ständigen Wettbewerb. Das bestätigte auch Handwerkskammerpräsident Claus Gröhn, dessen Kammer, ebenso wie die IHK, 2019 eine umfassende Standortanalyse mit den Unternehmen der Region Leipzig durchführte. Dabei wurden unter anderem Naherholungs- und Einkaufsmöglichkeit, Erreichbarkeit der Stadtverwaltung, und Verkehrsanbindungen erfragt.

Neben den beiden Kammerpräsidenten begrüßte auch Landrat Henry Graichen die anwesenden Gäste und pflichtete dem Gesagten bei. Er wies darauf hin, dass sowohl die Fachkräftesicherung als auch der Kohleausstieg mit Strukturwandel eine Chance für unseren Landkreis darstellen, die weitere positive Effekte für den Standort bringen werden.

Diese Ergebnisse stellte dann André Grüner (Geschäftsfeldmanager Standortpolitik der IHK zu Leipzig) detailliert in seinen Folien vor.

Weitere Impulsredner des Abends waren Michael Körner (Geschäftsführer der Invest Region Leipzig GmbH); Henning Mertens (Handlungsfeldmanager - im Projekt Innovationsregion Mitteldeutschland) der Metropolregion) und Thomas Weber (Direktor der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung).

Sowohl die Kammerpräsidenten, Landrat als auch die drei Impulsredner standen im Anschluss in einer Podiumsdiskussion Rede und Antwort.

Die Diskussion zeigte die verschiedenen Blickwinkel der Akteure auf. Es wurde in einem lebendigen Meinungsaustausch und in einer wertschätzenden Atmosphäre Pro und Kontra diskutiert.

mk



Weitere Informationen:

<https://www.leipzig.ihk.de/unternehmen/geschaeftsfelder/standortpolitik/konjunkturwirtschaftsstatistik/konjunktur-standort-und-strukturberichte/standortzufriedenheit-in-mitteldeutschland/>

sk
SCHÜLERKREIS
Karin Harnack

Nachhilfe • Förderung • Lerntherapie

www.schuelerkreis.de
Borna: Roßmarktsche Str. 32 | 03433 851513

Ferienkurse
vom 26. - 30.10.2020

Kreissportbund ruft virtuellen Vereinswettbewerb aus



„Nach dem Motto: Lauf mit uns um die Welt ist unser erstes großes Etappenziel bei der #VereinsChallenge, gemeinsam 40.000km zu laufen – als eine Erdumrundung.“

Corona stellt Sportvereine vor nie dagewesene Herausforderungen: Sportstätten sind gesperrt oder nur eingeschränkt nutzbar, Wettkämpfe fallen aus, Kurse können nicht angeboten werden, Veranstaltungen mussten umgeplant oder abgesagt werden. Auch finanziell stellte die Corona-Krise Vereine vor große Probleme. Nun gilt es, Mitglieder zu binden, das Vereinsleben zu erhalten, Ehrenamtliche zu unterstützen und auf die Situation der Sportvereine aufmerksam zu machen. Denn Vereinssport ist systemrelevant!

Das Vereinsleben lag lange Zeit brach und der Kreissportbund Landkreis Leipzig e.V. möchte mit dieser Gemeinschafts-Aktion die Menschen im Landkreis Leipzig dazu motivieren (wieder) sportlich aktiv



zu werden und ihre Solidarität zu den Sportvereinen zu zeigen. Mit der #VereinsChallenge will der KSB zeigen, wozu der Sport die Menschen bewegen kann! Vereine schaffen Bewegungsräume, fördern die Gesundheit und bieten Lebensfreude in einer offenen Sozialgemeinschaft an, in der jeder willkommen ist. Und sie vermitteln Werte wie Fair Play, Respekt und Vielfalt.

Worum geht es?

Das Ziel ist, innerhalb des Aktionsmonats Oktober gemeinsam so viele Laufkilometer wie möglich zu sammeln! Jeder Lauf muss aufgezeichnet („getrackt“) werden und auf eine Online-Plattform hochgeladen werden. Vereine können unbegrenzt Teilnehmer zum Mitmachen motivieren. Wobei auch Nichtmitglieder teilnehmen können. Je mehr Teilnehmer ein Verein zum Mitmachen bewegt, desto höher sind seine Gewinnchancen.

Pandemiesicher!

Die gute Nachricht ist, der virtuelle Wettbewerb kann völlig unabhängig von einer möglichen erneuten Verschärfung der pandemischen Situation durchgeführt werden, da jeder Läufer für sich läuft und keine Gruppenbildung stattfindet!

Die gesamte Ausschreibung mit allen Detailinformationen und der Preisstaffellung finden sie unter:
www.ksb-ll.de/vereinschallenge

pm, Kreissportbund Landkreis Leipzig

15. Adventslauf des SV Eula am 2. Advent fällt aus



Aufgrund der derzeitigen Situation und Pandemie infolge des Erregers COVID-19 kann der 15. Adventslauf dieses Jahr nicht durchgeführt werden. Dieser sollte traditionell am 2. Advent, dem 06.12.2020 stattfinden.

Die Laufveranstaltung hat sich über die Jahre zu einer kleinen, aber feinen vorweihnachtlichen, sportlichen Veranstaltung für die ganze Familie im Leipziger Neuseenland etabliert. Sei es der Besuch des Weihnachtsmannes für die Kleinsten, die reizvollen Lauf- bzw. Nordic Walking Strecken, oder auch das liebevolle, vorweihnachtliche Zusammensein bei Glühwein und selbst zubereiteten Speisen.

Wer allerdings die Strecken selbst laufen und erleben möchte, sollte die Laufschuhe schnüren und schöne Schnappschüsse entlang der Lauf- oder Walkingstrecken sammeln. Die schönsten Bilder erscheinen nach Zusendung an info@adventslauf-eula.de auf der Homepage des SV Eula.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Der „15. Adventslauf des SV Eula – der Lauf im Leipziger Neuseenland“ wird am 05.12.2021 nachgeholt.

pm, SV Eula 58 e. V.

SOFORTHILFE FÜR IHRE OHREN!

ViO-PAKET GESCHENKT*

im Wert von

570,- €

(beim Kauf eines ViO-Hörsystems)

inkl. 3 Jahre:

- Garantie
- Batterien
- Verlustabsicherung

Gültig bis 31.10.2020

2 + 1 BATTERIEAKTION

Exklusiv für Sie!

Beim Kauf von zwei Päckchen Batterien erhalten Sie ein weiteres Päckchen gratis dazu.

Gültig bis 31.10.2020

HÖRGERÄTE-CHECK

Wir überprüfen und optimieren Ihr Hörgerät!

Für bestes Sprachverstehen und höchste Hörqualität.

Gültig bis 31.10.2020

KOSTENLOSER HÖRTEST

Für alle, die besser hören wollen!

Kostenloser Hörtest für Sie, Ihre Familienmitglieder oder Freunde!

Gültig bis 31.10.2020



JETZT TERMIN SICHERN



Hörakustik Kufs GmbH

Wilhelm-Külz-Straße 32
04552 Borna
Tel. 03433 - 20 39 67

Rudolf-Virchow-Str. 4
04552 Borna
Tel. 03433 - 91 03 47

Schusterstraße 5
04539 Groitzsch
Tel. 034296 - 48 817

*Nur solange der Vorrat reicht. Der Rabatt bezieht sich auf den Eigenanteil bei gesetzlich Versicherten. Für privat Versicherte erstellen wir gerne ein entsprechendes Angebot.

Herbstferienprogramm im Museum

Es ist nicht alles Gold, was glänzt!

Auf einer spannenden Schatzsuche durchs Museum nehmen wir in unserem Herbstferienprogramm vom 26. bis 30. Oktober jeweils ab 10.00 und 13.00 Uhr kostbare Gegenstände unter die Lupe. Dabei gibt es jede Menge Rätsel zu lösen. Experimentell werden wir verschiedene Materialien aufspüren, weißes und schwarzes Gold entdecken und am Ende einen eigenen Schatz gestalten.

Aufgrund der Corona-Pandemie-Verordnung bitten wir um Ihre Anmeldung, da wir die Teilnehmerzahl auf zehn Personen beschränken müssen. Hortgruppen können geteilt werden, da es auch außerhalb des Museums in der Stadt kostbare Schätze zu entdecken gibt. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person 3,- Euro. Anmeldungen bitte per E-Mail: museum@borna.de oder Telefon: 03433 27860



Termin:

Wann: täglich vom 26.10. bis 30.10.2020,
Beginn jeweils 10.00 Uhr
bzw. 13.00 Uhr

Wo: Museum der Stadt Borna,
An der Mauer 2-4, 04552 Borna

Wiederaufnahme der Servicetage des Finanzamtes Grimma in Borna

Die Durchführung der Servicetage wird in Borna wiederaufgenommen. Die Sprechstage finden im Gebäude des Landkreises Leipzig in der Brauhausstr. 8 in Borna statt. Die Sprechzeit ist von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 18.00 Uhr jeweils dienstags am 13. Oktober, 10. November und 08. Dezember. Bitte beachten Sie die geltenden Abstands- und Hygieneregeln. Insbesondere ist zu berücksichtigen, dass der Zutritt für Begleitpersonen nicht möglich ist.

Es werden folgende Serviceleistungen angeboten: Ausgabe von Vordrucken und Broschüren, Annahme von Steuererklärungen, Annahme von Lohnsteuerermäßigungsanträgen, Annahme von Anträgen zur Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale, Annahme von sonstigen Schriftstücken und Belegen sowie Erteilung allgemeiner steuerlicher Auskünfte.

Das Finanzamt weist ausdrücklich darauf hin, dass es bei den Servicetagen nur um die genannten Leistungen gehen kann.

Wer darüber hinaus gehende Fragen hat, wendet sich bitte direkt an das

Finanzamt Grimma,
Lausicker Straße 2-4,
04668 Grimma,
Telefon: 03437 940-0,
E-Mail:
poststelle@fa-grimma.smf.sachsen.de

Die nächste Ausgabe des Bornaer Stadtjournal erscheint am 27. Oktober.

Lesen ist Abenteuer



Grundschule „Clemens Thieme“

An welchem Ort in unserer Stadt finden sich interessante, spannende und witzige Geschichten, Musik, Spiele und Filme unter einem Dach? Die meisten Abc-Schützen unserer Bornaer Grundschulen kennen die Antwort – in unserer Mediothek. Wie in jedem Jahr, kurz nach dem Schulanfang, luden Oberbürgermeisterin Simone Luedtke, Kinderbibliothekarin Julia Hbabi und der Bornaer Filialleiter der Sparkasse Leipzig, Matthias Blum alle Erstklässler zu einer spannenden Erkundungstour und ihr erstes „Leseabenteuer“ in die Mediothek Borna ein. Neben einer Einladung für die Kinder, ihre Eltern sowie natürlich ihre Lehrerinnen und Lehrer gab es an diesem Tag auch Geschenke: eine spannende Geschichte in einem Pixi-Buch und den beliebten Bornaer „Leuchtedino“. Der soll gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit helfen, dass die Kinder auf ihrem Schulweg von anderen Verkehrsteilnehmern noch besser gesehen werden.



Grundschule Borna West



Schule zur Lernförderung Borna

Am Montag, dem 21. September waren die Erstklässler unserer Grundschule „Clemens Thieme“ und der Schule zur Lernförderung Borna an der Reihe. Am Mittwoch, dem 23. September starteten die Kinder unserer Grundschulen Borna West und Neukirchen in ihr spannendes Leseabenteuer. Mit der Aktion konnten so auch 2020 wieder über 200 Schülerinnen und Schüler unserer Stadt erreicht werden.

„Es gibt kaum etwas Wichtigeres, als richtig lesen zu lernen – dabei wollen wir die Schulanfänger, aber natürlich auch ihre Lehrerinnen, Lehrer und Eltern unterstützen. Um den Spaß am Lesen und an der Welt der Bücher zu entdecken, ist unsere Mediothek genau der richtige Ort und ich freue mich, wenn wir damit viele neue, junge Leserinnen und Leser gewinnen“, erklärt Oberbürgermeisterin Simone Luedtke.



Grundschule Neukirchen

Energie, Klima, Umwelt – eku Zukunftspreis Regionale Projekte und Beiträge gesucht

Auch im Landkreis Leipzig engagieren sich viele Menschen für den Schutz von Klima und Umwelt, schonen Ressourcen, setzen sich für biologische Vielfalt oder Gewässerbelebung ein, unterstützen die regionale Wertschöpfung und anderes mehr. Um solches lokales Engagement zu fördern, lobt das sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft den „eku Zukunftspreis für Energie, Klima, Umwelt in Sachsen“ aus. Gefragt sind Ideen, Ansätze und Konzepte, die den Aufbruch in eine nachhaltige, klimafreundliche Gesellschaft begleiten und Menschen zusammenbringen. Der Preis wird in zwei Kategorien vergeben. In der Kategorie „eku idee“ können sich Schülerinnen und Schüler, Privatpersonen, Kommunen, Institutionen, Vereine, Bündnisse und Initiativen bewerben. Ideen und besonderer Einsatz in diesen Bereichen werden mit Preisen von 9.000, 5.000 und 2.000 Euro gewürdigt. Die Preisgelder sollen vorzugsweise der Umsetzung der Ideen dienen. Die Kategorie „eku innovativ“ ist für Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und

Kommunen, die in einem der genannten Bereiche eine Innovation oder Prototypen entwickelt haben oder entwickeln wollen, die auf der Suche nach Netzwerkpartnern aus Industrie, Forschung oder Verwaltung sind, und vieles mehr. Diese Kategorie ist mit Preisgeldern von bis zu 20.000 Euro dotiert, die eine weitere Umsetzung der Innovation unterstützen sollen.

Bis zum 31. Oktober 2020 ist die Bewerbung für den „eku Zukunftspreis für Energie, Klima, Umwelt in Sachsen“ möglich. Teilnehmen können Personen ab 18 Jahren, die im Freistaat Sachsen wohnen, bzw. sächsische Gemeinden und Institutionen, Unternehmen, Vereine, Verbände, Initiativen, Bündnisse, mit dem Schwerpunkt ihrer Tätigkeit im Freistaat Sachsen. Über die Preise entscheidet ein Fachgremium. Der Preis wird im Dezember 2020 verliehen und soll in den kommenden Jahren fortgesetzt werden.

Alle Informationen und auch Beispiele zum Preis finden Sie auf: www.eku.sachsen.de.

Sächsischer MitMachFonds

30.000 Euro für den Geschichtenhof Wyhra

Mit einem außergewöhnlichen Projekt bewarb sich die Große Kreisstadt Borna in der Kategorie Kommunen um einen Preis des Sächsischen MitMachFonds. Gemeinsam mit dem Landkreis und unserer Ökostation laufen aktuell die Vorbereitungen zur Umgestaltung unseres Volkskundemuseums zum Geschichtenhof Wyhra. Mit Mitteln aus dem MitMachFonds sollen hier optimale Voraussetzungen für eine digitalisierte Museumsarbeit geschaffen werden – wir wollen den gesamten Hof inklusive aller Gebäude und das umliegende Gelände mit leistungsfähigem WLAN ausstatten. Damit können wir den Hof für die Öffentlichkeit – und vor allem für jüngere Besucher – besser zugänglich machen und attraktiver gestalten.

Die Preisverleihung für die Sieger im Wettbewerb des Sächsischen MitMachFonds fand am Sonntag, dem 27. September im Terminal des Flughafens Dresden statt. Oberbürgermeisterin Simone Luedtke war für die Stadt Borna vor Ort, um die Auszeichnung und den mit 30.000 Euro dotierten Preis aus den Händen des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer entgegen zu nehmen.



Neuer Glascontainerstellplatz in Borna Nord

Anfang Oktober wurde der Glascontainerstellplatz in Borna Nord vom Parkplatz an der Pawlowstraße verlegt. Der neue Standort befindet sich unmittelbar gegenüber, direkt an der Sauerbruchstraße in der Nähe des Parkplatzes unserer Grundschule „Clemens Thieme“.



Einladung zur Ortsteilbegehung in der Siedlung Kesselshain

„Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Siedlervereins „Siedlung Kesselshain e.V.“, Herrn Joachim Steinhäuber möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zur gemeinsamen Ortsteilbegehung in der Siedlung Kesselshain einladen. Wir möchten von den Bewohnerinnen und Bewohnern in der Siedlung Kesselshain erfahren, welche konkreten Hinweise sie für unsere Verwaltung haben, um die Siedlung noch besser und schöner zu gestalten.

Mit dabei sind auch wieder Vertreter der Verwaltung. Treffpunkt ist der Siedlungsplatz, an den Hausnummern 6 und 7, Siedlung Kesselshain, am Donnerstag, dem 22. Oktober um 16.00 Uhr“, erklärt Oberbürgermeisterin Simone Luedtke.

„Über den Ablauf unserer Ortsteilbegehung verständigen wir uns wieder vor Ort, sodass wir wirklich auch die Bereiche in der Siedlung Kesselshain besuchen können, die den Bewohnerinnen und Bewohnern besonders am Herzen liegen“, so die Oberbürgermeisterin weiter.

Termin:

Wann: Donnerstag, der 22. Oktober 2020, 16.00 Uhr

Wo: Siedlungsplatz, Siedlung Kesselshain Nr. 6 und 7

Gespräch zur Stufenfreiheit des Bahnhofes Borna bei der Landesdirektion Sachsen

„Zu den aktuellen Planungen der DB Station & Service AG, unseren Bahnhof stufenfrei umzubauen, fand am Dienstag, dem 22. September eine Anhörung in der Landesdirektion Sachsen statt. Bei dem Anhörungsgespräch waren Vertreter der Bahn, ich selbst sowie eine Mitarbeiterin unserer Bauverwaltung und Vertreter des Denkmalschutzes anwesend. Die zuständigen Denkmalschutzbehörden hatten Einwände gegen den Abbruch der denkmalgeschützten Bahnsteigüberdachungen vorgebracht und deren Erhalt angestrebt. Dem widerspricht die Tatsache, dass die heute notwendigen Lichtraumprofile mit

dieser Konstruktion nicht einzuhalten sind und somit die Sicherheit an den Bahnsteigen nicht im geforderten Maß gewährleistet werden kann“, erläutert Oberbürgermeisterin Simone Luedtke.

„Um einen richtlinienkonformen Zustand der Anlagen der Bahnsteigdächer zu erreichen, wurden verschiedene Varianten diskutiert. Dazu gehört die Einkürzung der Überdachungen genauso wie deren bautechnische Anhebung auf das notwendige Niveau. Untersuchungen der DB Station & Service AG haben jedoch ergeben, dass damit die Richtlinienkonformität nicht gewährleistet werden kann. Als Ersatz

ist der Neubau einer Überdachungsanlage vorgesehen, bei deren Gestaltung der Denkmalschutzbehörde Mitspracherechte eingeräumt werden.

Mir persönlich ist es eminent wichtig, dass hier schnell eine von allen Parteien mitgetragene Lösung gefunden wird. Die derzeitige Diskussion darf unter keinen Umständen zu einer weiteren Verzögerung der geplanten Baumaßnahme führen. Dies wäre vor allem für die Nutzerinnen und Nutzer unseres Bahnhofes, die auf die stufenfreien Zugänge zu allen Bahnsteigen angewiesen sind, untragbar“, so die Oberbürgermeisterin weiter.

Jugendweihe 2020

Die ersten Jugendweihefeiern unserer Stadt in diesem Jahr fanden unter strengen Hygieneauflagen am Sonnabend, dem 26. September im Kulturhaus Böhlen statt. Hier erhielten die Teilnehmer unseres Gymnasiums „Am Breiten Teich“ nach Monaten des Wartens und Hoffens, dass die Feierstunde doch noch stattfinden darf, ihre Jugendweihe. Wir gratulieren allen Jugendlichen an dieser Stelle noch einmal und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für ihre Zukunft! Für alle Jugendweiheteilnehmer hielt Oberbürgermeisterin Simone Luedtke auch 2020 die Festrede, das Programm wurde begleitet von der Tanzgruppe „Quertänzer Borna“ der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ unter der Leitung von Silvia Schuhknecht sowie der Band „bella acoustic vibes“. Gerade in diesem Jahr war die Organisation der Festveranstaltungen eine riesige Herausforderung. Deshalb gilt unser besonderer Dank dem Sächsischen Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V. mit all seinen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern, die durch ihr Engagement die Jugendweihefeiern 2020 möglich machten.



www.borna.de

Sensenkurs im Schillerpark

Sensen ist eine naturverträgliche, insektenfreundliche Art, Wiesen zu mähen. Diese historische Technik ist jedoch leider in Vergessenheit geraten – erfordert sie doch einige Erfahrung. Mit dem neu aufkeimenden Bewusstsein für Natur- und Insektenschutz erlebt die Sense in den letzten Jahren ein Revival. Die Blühwiese im Schillerpark legte die Große Kreisstadt Borna im Frühjahr dieses Jahres zum Schutz der Insekten an. Zu einem Sensenkurs, den der Sensenlehrer Ekkehard Unger leitete, wurde sie nun erstmals gemäht. Der Kurs fand am Donnerstag, dem 17. September statt.

Mit dabei war auch Oberbürgermeisterin Simone Luedtke. Nach einer kurzen Einführung in die Funktionsweise und Handhabung der Sense, hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit sich direkt auszuprobieren und die gelernten Fertigkeiten zu trainieren. Die Wiese im Schillerpark ist Teil der bei der Mitmachaktion „Puppenstuben gesucht“. Der Sensenkurs fand im Rahmen des Projekts „Saxony5“ statt. In dem Verbundprojekt sollen Wissen und neueste Erkenntnisse in die Praxis transportiert sowie Forschung und Anwendung stärker vernetzt werden.



Freigabe des Kunstrasenplatzes



Nach Abschluss der Erneuerung unseres Kunstrasenplatzes am Rudolf-Harbig-Stadion konnte dieser am Sonntag, dem 20. September von Oberbürgermeisterin Simone Luedtke gemeinsam mit dem Vorsitzenden unseres Bornaer Sportverein 91 e.V., Ingo Dießner offiziell zur Nutzung freigegeben werden.

An diesem Tag fand das erste Spiel auf dem neuen Platz statt, in dem die B-Juniorinnen unseres BSV in der Landesklasse Nord gegen den TSV Eintracht Lützen antraten. Es war die erste Partie unserer Sportlerinnen in der neuen Saison.

„Vorher erhielt unser Kunstrasenplatz am Rudolf-Harbig-Stadion einen komplett neuen Belag. Verlegt wurde auf einer Fläche von 5.550 Quadratmetern ein neuer sandgefüllter Kunstrasen, der speziell für die Anforderungen des Fußballspiels ausgelegt ist. Außerdem haben wir die Ballfangnetze mit einer Größe von 1.120 Quadratmetern erneuert“, so Oberbürgermeisterin Simone Luedtke.

„An dieser Stelle möchte ich unserem BSV mit seinem Vorsitzenden, Herrn



Dießner herzlich danken und wünsche natürlich allen Mannschaften stets viel Erfolg auf der neuen Spielfläche. Ein besonderes Dankeschön gilt der B-Juniorinnen-Mannschaft, die die offizielle Freigabe des Platzes mit einem großartigen Sieg krönte“, so die Oberbürgermeisterin weiter.

Gefördert wird die Erneuerung unseres Kunstrasenplatzes mit einem Zuschuss von 50 Prozent im Programm investive Sportförderung über das Sofortprogramm „Start 2020“ des Freistaates Sachsen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 300.000 Euro. Dementsprechend kommen Fördermittel in Höhe von circa 150.000 Euro zum Einsatz, die verbliebenen rund 150.000 Euro finanziert die Stadt Borna als Eigenanteil aus ihrem Haushalt.



Borna feierte 30 Jahre Deutsche Einheit

Familienkonzert auf dem Volksplatz



30 Jahre nach der Deutschen Wiedervereinigung beging die Große Kreisstadt Borna dieses ganz besondere Jubiläum mit einem großen Familienkonzert auf unserem Volksplatz. Eigentlich war ganz traditionell ein großes Stadtfest mit buntem Rahmenprogramm, Konzerten, Rummel, Festreden und Allem, was dazu gehört, geplant – doch die Corona-bedingten Einschränkungen ließen dies leider nicht zu. So haben wir das Beste daraus gemacht und alle Bornaerinnen und Bornaer zu unserem Familienkonzert auf unseren Volksplatz eingeladen – denn diese großartige Arena bietet in unserer Stadt die einmalige Möglichkeit, Abstandsregeln einzuhalten und trotzdem gemeinsam zu feiern. Folgerichtig stand der 3. Oktober in diesem Jahr in unserer Stadt auch unter dem Motto: „Wieder gemeinsam“.

In ihrer Begrüßung erinnerte Oberbürgermeisterin Simone Luedtke an die Erfolge, die die Deutsche Einheit für uns alle brachte: „Wir feiern heute das vielleicht schönste Ereignis der deutschen Nachkriegsgeschichte. Wie feiern heute 30 Jahre Einigkeit, Recht und Freiheit. Wenn sie heute zwei Kinder aus Leipzig und meinetwegen aus Bonn fragen, in welchem Land sie geboren sind, woher sie stammen, dann erhalten sie eine gleichlautende Antwort: aus Deutschland. Für Kinder und Jugendliche ist es heute selbstverständlich, in einem vereinten Deutschland zu leben – und das ist gut so. Für diese und die kommenden Generationen ist es normal, dass sie in einem vereinten Deutschland leben.“ Aber auch die Erinnerung an die außergewöhnlichen Leistungen derjenigen, die den Weg

zu diesem historischen Ereignis ebneten fehlten in ihrer Ansprache selbstverständlich nicht: „Es waren die Menschen hier, die mit den Montagsdemonstrationen in Leipzig, Plauen und in anderen Städten diese friedliche Revolution, und die Betonung liegt auf friedlich, eingeleitet haben. Es waren Menschen wie sie, die gezeigt haben, dass Sehnsüchte und Träume eine Mauer aus Beton und Stacheldraht niederreißen können – ganz ohne Blutvergießen. Darauf können die Menschen hier im Osten, hier bei uns, stolz sein, denn es ist ihr alleiniger Verdienst. Das dürfen wir nicht leichtfertig hergeben. Deswegen ist der Einsatz für Freiheit und Demokratie jeden Tag und immer aufs Neue notwendig und wichtig.“

Nach der Eröffnung traten die Quertänzer unserer Musik- und Kunstschule „Ottmar





Gerster" auf und die Geschäftsführerin unserer Städtische Werke Borna GmbH (SWB), Frau Anja Köhler-Damm verlieh die Preise der diesjährigen Sonni-Meilen-Aktion.

Mit Franz White stand daran anschließend ein Künstler auf der Volksplatzbühne, der seine Wurzeln in unserer Stadt hat und der es mit seinen Liedern wie kaum ein anderer schafft, intensive Momente zu schaffen. Als Höhepunkt unseres Familienkonzertes traten dann die Rock-Urgesteine von „STERN MEISSEN“ auf, die in diesem Jahr ihr 55-jähriges Bühnenjubiläum feierten. Mit einer Mischung aus alten Ohrwürmern und neuen Titeln ihres aktuellen Albums „Freiheit ist...“ brachten sie unseren Volksplatz zum Beben und ihr Publikum zum Mitsingen, -klatschen und -tanzen.

So war der 3. Oktober 2020 – 30 Jahre nach der Deutschen Einheit – auch in unserer Stadt ein ganz besonderes Ereignis, das vor allem aufgrund der besonderen Umstände und durch sein tolles Programm uns allen noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Unser herzlicher Dank gilt al-

len Besucherinnen und Besuchern, allen Künstlern und Mitwirkenden sowie unseren Sponsoren, unserer Bornaer Wohnbau- und Siedlungsgesellschaft mbH (BWS) und unserer Städtische Werke Borna GmbH, die durch ihr Engagement unser Familienkonzert möglich gemacht haben.



Alle Kultureinrichtungen der großen Kreisstadt Borna sind geöffnet und freuen sich auf Sie. Informationen rund um die Einrichtungen finden Sie auf den jeweiligen Homepages.

www.stadtkulturhaus-borna.de
www.mediothek-borna.de
www.museum-borna.de

Aus dem Museum

Objekt des Monats Oktober
Zwiebelmessringe

Diese 12 metallenen Zwiebelmessringe wurden zur Größenermittlung der Zwie-

beln genutzt. Damit konnte man genau die Zwiebeln messen, sortieren und für den Verkauf vorbereiten. Hergestellt worden diese Art von Messgeräten 1937 bei dem Eisenwarenhändler Hans Gers aus Bonn. Das Museum der Stadt Borna erhielt diese Ringe 2019 von einer ehemaligen Altstädter Feldgärtnerfamilie.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Erinnerungen, Geschichten und Bilder zu diesem Objekt dem Museum zu schicken (museum@borna.de). Weitere Informationen zum Objekt unter www.museum-borna.de.



Veranstaltungen im Oktober

Mi / 21. Oktober / 19.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Heimatgeschichtlicher Vortrag

„Historische Luftbilder aus dem Leipziger Land“

Der Vortrag von Dr. Hans-Jürgen Ketzer widmet sich sowohl der Geschichte der Luftbildfotografie als auch der Betrachtung einzelner, historisch besonders interessanter Fotos von Borna, Geithain, Leipzig und weiteren Orten.

Do / 22. Oktober / 10.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Ferientheater „Rumpelstilzchen“

Jetzt wird es erst richtig klar, wie das alles war mit der Müllerstochter und dem Gold und dem König und dem Rumpelstilzchen. Eine spannende, sympathische und vergnügliche Vorstellung für Groß und Klein mit dem Theater Globus.

Dauer: 40 Min. / Empf. ab 4 J.

So / 25. Oktober / 17.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Operetten Revue

Zu erleben ist ein prickelnder Operettencocktail mit Wiener Charme, ungarischem Temperament und Walzermelodien, gewürzt mit feurigen Csárdásklängen und Berliner Witz & Humor. Die Berliner Künstler begeistern mit Melodien von Strauss, Millöcker, Zeller und anderen Operettenkomponisten die Herzen der Musikliebhaber.



Mo - Fr / 26. - 30. Oktober

10.00 - 13.00 Uhr

Museum

Ferienprogramm

„Es ist nicht alles Gold was glänzt“



Auf einer spannenden Schatzsuche durchs Museum werden kostbare Gegenstände unter die Lupe genommen. Dabei gibt es jede Menge Rätsel zu lösen, Materialien aufzuspüren und weißes und schwarzes Gold zu entdecken. Am Ende kann ein eigener Schatz gestaltet werden.

Mi / 28. Oktober / 10.00 Uhr

Mediothek

Rap Huhn – Eine Lesung für Groß und Klein mit Patricia Prawit

Das Buch „Das RAP-HUHN“ (Carlsen Verlag) ist eine humorvolle Geschichte über Tiere auf dem Bauernhof, das Leben in der Stadt und auf dem Land und über Freundschaft. Es wird gelesen, gegackert, gekräht und natürlich „gerappt“.

Do / 29. Oktober / 10.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Ferienkino „Fuxia – Die Minihexe“

Zauberer Kwark findet ein ganz besonderes Ei. Aus dem schlüpft eine Minihexe, die beschließt, seine Tochter zu sein. Er freut sich, Fuxia jede Menge über den Hexen- und Zauberwald erklären zu können, bis es Zeit wird für die Dorfzauberschule...

FSK: 0, Länge 86 Min.,

Ausblick:

07. November / 14.30 und 16.30 Uhr

Mediothek

10. Wiener Leinwand-Lyrik

mit Ralph Turnheim

14.30 Uhr: Star Trek Poetry

16.30 Uhr: Pink Panther Poetry

11. November / 17.00 Uhr

Museum

Eröffnung der neuen Sonderausstellung - Kino in Borna

20. November / 20.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Romantika & Friends

21. November / 17.00 Uhr

Stadtkulturhaus

Der kleine Muck - Das Märchenmusical

27. November / 19.30 Uhr

Stadtkulturhaus

Leipziger Kaberlei - Kabarettabend

Auf Grund der aktuellen Lage kann es leider immer noch zu Absagen oder Terminverschiebungen kommen. Vergewissern Sie sich bitte vorab bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Termine stattfinden.

Kartenbestellungen und -verkauf:

Tourist- und Stadtinformation,

Markt 2, 04552 Borna

Tel.: 03433 873195

www.tourismus-bk.de

Öffnungszeiten:

Mo / Di / Do 9.00 – 13.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Mi / Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Informationen:

www.borna.de

Naturnahes Gärtnern im NABU-Zukunftsgarten

Bei „Zukunftsgärtner(n) in Gndorf“ des NABU Sachsen wird sich für die Vielfalt an Tieren und Pflanzen eingesetzt

Der Herbst naht, die Kastanien fallen zu Boden und die warmen und sonnigen Tage lassen den NABU-Zukunftsgarten nochmal in voller Blüte stehen. Auch jetzt sind viele tierische Nachbarn auf der 2400 m² große Rückbaufläche zu entdecken. Denn das ESF-geförderte Gemeinschaftsgartenprojekt hat einige „wilde“ und „unordentliche“ Ecken eingerichtet, so wie es sich für einen naturnahen Garten gehört. Gerade dort finden wir die wichtige Vielfalt an Tieren und Pflanzen. Zusammen mit den Besucherinnen und Besuchern bauen die Projektmitarbeiterinnen Katrin Schroeder und Vera Hickethier regelmäßig Unterkünfte für Insekten und Vögel und beobachten dann gerne gemeinsam das bunte Treiben. Viel wichtiger als die Unterkunft ist jedoch, dass für die Schmetterlinge, Bienen und anderen Insekten, sowie für die Vögel und Fledermäuse über das ganze Jahr verteilt ausreichend Futter und Wasser zur Verfügung steht. Und das wird von den Zukunftsgärtnern durch sinnvolle Bepflanzung, weniger Mähen und dem Zulassen von etwas Chaos und Wildheit im Garten erreicht. Einige bedeutende Elemente im naturnahen Zukunftsgarten sind die Schmetterlingswiese, die Kräuterspirale und die Reisighecke.

Die Schmetterlingswiese ist eine eingetragene Wiese (Wiese 165) im Rahmen

des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“. Sie wird maximal zweimal und immer nur partiell gemäht. Die Mahd erfolgt ausschließlich mit dem Balkenmäher oder der Sense, denn diese Geräte sind am insektenfreundlichsten. Das Mahdgut wird dann von der Fläche abtransportiert, um auf Dauer einen möglichst mageren Boden zu erreichen, denn dort stellt sich die größte Blüh- und damit auch Insektenvielfalt ein.

Die Kräuterschnecke oder -spirale ist eine große Bereicherung im Zukunftsgarten, nicht nur als wunderschönes Gestaltungselement. Der Aufbau der Kräuterspirale simuliert auf engem Raum verschiedene Feucht- und Klimazonen, die es ermöglichen, dass die Kräuterschnecke mit sehr unterschiedlichen Kräutern bepflanzt werden kann. Die Kräuter im Zukunftsgarten werden in der Mitmachküche (seit September immer am letzten Dienstag im Monat) oder für die Teezubereitung genutzt. Nicht nur die Menschen erfreuen sich an den Kräutern, auch für die Insekten sind sie überaus wichtig, da viele Kräuter eine sehr lange Blühphase aufweisen und auch im Herbst noch Hummeln und andere Insekten anlocken. Auch ein Igel wohnt inmitten des Gemüsegartens unter einem Hochbett. Dieser fühlt sich in einem Garten am wohlsten,

in dem es Reisighaufen oder -hecken gibt. Diese können im Herbst schnell in jedem Garten errichtet werden. Sie stellen eine sinnvolle Verwertungsmethode von anfallenden abgeschnittenen Ästen dar und sind gleichzeitig eine große Bereicherung für das Ökosystem. Die Insekten, Weichtiere und Würmer kommen dann ganz von alleine, was natürlich wiederum den hungrigen Igel anlockt. Im Zukunftsgarten wird zum Schutz der Moore torffrei gegärtnert, zudem wird auf den Einsatz von chemischem Pflanzenschutzmittel verzichtet. Stattdessen kommt Brennnesseljauche oder Vinasse zur Stärkung der Pflanzen zum Einsatz. Die Pflanzen werden in sinnvoller Mischkultur zueinander gesetzt und der Boden in den heißen Monaten mit Mulch bedeckt, damit die Krümelstruktur aufrechterhalten bleibt und die Erde nicht so stark austrocknet.

Um noch mehr spannendes zum Thema „naturnahes Gärtnern“ zu erfahren oder gemeinsam mit den Zukunftsgärtnern zu gärtnern, gestalten und Natur zu entdecken, besteht die Möglichkeit für alle Interessierte ab Oktober jeden Dienstag von 10.00 – 16.00 Uhr vorbeizukommen.

Das Projekt des NABU Sachsen wird unterstützt vom Europäischen Sozialfonds, dem Freistaat Sachsen und der Stadt Borna.

pm, NABU Sachsen



Der Zukunftsgarten in Borna Gndorf (Foto: Katrin Schroeder); rechts oben: Die Kräuterschnecke; rechts unten: Benjeshecke (Fotos: Vera Hickethier)

Die richtige Frisur zum richtigen Typ!



Hair by Hentschel Borna bietet ab sofort eine ganzheitliche intensive Typberatung an, die die bisherige konventionelle und fast ausschließlich physische Beratung ergänzt; Dinge, die den Gast im Inneren bewegen und Auswirkungen auf sein Äußeres Wohlbefinden ausüben.

Hand aufs Herz meine Damen, viele von uns kennen das Gefühl, sich äußerlich verändern zu wollen. Wo fängt man meistens damit an? Richtig, bei der Frisur. Doch manchmal gehen die Vorstellungen des Friseurs und der Kundin auseinander, welches ein Gefühl des gegenseitigen Unverständnisses erzeugt. Sven Hentschel, Namensgeber und Geschäftsführer der Salons von Treben und Borna und über die Grenzen von Leipzig hinaus bekannter Hairstylist, befasst sich nach eigenen Aussagen schon mehr als 6 Jahre speziell mit diesem Thema. Deshalb unterzog er sich den Ratschlägen eines eigenen Kommunikationscoaches, las Lektüre und fand heraus: Es ist die richtige Kommunikation, welche sowohl den Gast im Salon als auch den Hairstylisten zur Zufriedenheit führt.

Seit einigen Jahren bietet er mit seinem Team in Treben eine ganzheitliche Typberatung an, wobei es nicht nur um die Frisur des Gastes geht, sondern auch tiefe psychologische Einblicke desjenigen erfasst. Natürlich muss der Kunde bereit für eine ganzheitliche Betrachtung seines Selbst sein. „Entstanden sind die intensiven Beratungen durch die einfache Frage des Stylisten an den oder die KundIn: Warum sind Sie unzufrieden“, erklärt Sven Hentschel dem Bornaer Team im Geschäft in der Reichsstraße 9. Das Team um Silvio

Möckel führte mit dem Model Janett ein Intensiv-Training zur optimalen Beratung durch.

Für beide Seiten stellte sich schnell heraus, dass dies kein leichtes Unterfangen ist. Schließlich ist das Ziel des Ganzen, eine Wohlfühlvariante für den Gast, der sich dem Team anvertraut, zu finden.

Modell Janett musste unter anderem die Fragen beantworten: Warum wünschst Du eine Veränderung (Anlass)? Warum wurde Deiner Meinung nach Dein Stil bisher nicht getroffen?

Was bist Du für ein Typ? Was wünschst Du Dir für Dein Haar? u.s.w.

Trotz der hervorragenden Rhetorik und der Offenheit der Modell-Kundin, gab es doch ein paar Holpersteine in Sachen Kommunikation zu überwinden.

„Eine Frisur ist immer der Teil des ganzen Menschen“ erklärt Herr Hentschel dem Bornaer Stylisten-Team, die erst einmal verdauen mussten, dass sie tief in das Innere des Gastes eindringen müssen. „Wie ihr spürt“, so Hentschel weiter, „entsteht dadurch eine große Nähe zum Gast.“

Nach der anstrengenden Fragerunde, die ca. 1 Stunde dauerte geht es zum praktischen Teil der Kopf- und Gesichtsformbestimmung der Kundin. Einen Teil, den alle Stylisten schon in ihrem Alltag anwenden. Das Team ist sich bewusst, dass sie einen Beruf haben, in denen sich Menschen mit ihren großen und kleinen Sorgen anvertrauen und sie durchaus am Selbstwertgefühl eines jeden Kunden mitarbeiten, so dass er mit einem Glücksgefühl nach Hause geht.

Janett werden Fragen nach der Größe ihrer Veränderung gestellt. Also auf einer Skala von 1 bis 10. Was darf nicht passie-

ren? Kurzes Haar so die knackige Antwort. An dieser Stelle war schon offensichtlich, dass sich Kundin und Team anfangen zu vertrauen. Hier ist zu erwähnen, dass jeder Gast, der eine umfassende Beratung möchte, sich den Fragen nur eines Stylisten stellen darf. Ein ganzes Team um ein Modell ist eine absolute Ausnahmesituation und diene nur dem Coaching.

Ein weiterer wichtiger Hinweis, die Vorzüge des Menschen, welcher sich dem Profistylisten anvertraut, hervorzuheben. Sowohl die Hautfarbe, als auch ein bestimmter Kleidungsstil sollten betrachtet werden. Hautfarbe, Brille, Kleidung und Haarfarben sollen im Idealfall harmonisieren.

Das Fazit des großen Meisters nach dem intensiven Training seiner Mitstreiter lautete: „Man kann den Gast auch erst einmal eine Zwischenstufe der Veränderung anbieten, dass diese sich schrittweise vollzieht.“

„Oftmals sieht der Kunde in seinem Äußeren nur die Dinge, die er nicht optimal findet, die wir gar nicht als solche wahr nehmen“, erklärten im weiteren Gespräch die Herren. Selbstoptimierung ist auf jeden Fall eine Frage der inneren Zufriedenheit, sind sich alle Beteiligten am Ende des Beratungscoachings einig. Janett jedenfalls lies sich im Bornaer Salon einen Termin geben, um der Theorie nun Taten folgen zu lassen.

Die Beratungstermine müssten Sie nun, liebe (potentielle) Kundinnen und Kunden, selbst vereinbaren. Diese sind dann so individuell, wie Sie selbst.

Manuela Krause

Die Kurve kriegen

Mascara, Eyeliner und Co

Die Augen sind der Spiegel unserer Seele und deshalb spielen Mascara und Eyeliner die wohl größte Rolle, wenn es darum geht ihnen besonders viel Aufmerksamkeit zu schenken. So individuell, wie die Augen einer Frau, sind auch die angebotenen Produkte für den perfekten Wimpernaufschlag. Sie versprechen lange, dichte und definierte Wimpern und betonte Augen. Die Auswahl im Beauty-Dschungel ist riesig. Hier zeigen wir euch Wimperntuschen und Eyeliner, die garantiert jedes Frauenherz höherschlagen lassen.

Zur Vorbereitung der Wimpern eignen sich Primer, die auf die gereinigten Härchen aufgetragen werden. Der Primer legt sich als eine Art Mantel um die Wimpern und sorgt dafür, dass die Farbe besser aufgenommen wird und die Wimpern voluminöser aussehen.

Wer die Augen besonders betonen möchte, greift im Anschluss zum Eyeliner. Ein geschwungener Lidstrich macht die Augen ausdrucksvoller und kann kleine Augen optisch vergrößern oder Schlupflider verschwinden lassen. Anfänger können für das Auftragen des Eyeliners Schablonen verwenden, denn es erfordert viel Übung und Geduld, um den perfekten Lidstrich zu schminken.

Anschließend werden die Wimpern betont. Doch welche Bürste eignet sich nun am besten für die eigenen Wimpern? Wer mehr Volumen möchte, sollte zu speziellen Produkten greifen, die die Wimpernhärchen mit Polymeren umhüllen und sie voller, dichter und dicker wirken lassen. Für mehr Schwung sorgen gebogene Bürsten, die der natürlichen Augenform angepasst sind. Optisch längere Wimpern erreicht man entweder durch den Einsatz von Fake-Lashes oder mit einer Mascara, die an den Enden dicker ist als in der Mitte und einzelne Härchen so exakter erreichen kann. Genauso wichtig wie die Vorbereitung, ist auch das Abschminken. Damit die feinen Wimpern nicht brechen, sollten sie am Abend sorgfältig von der Wimperntusche gereinigt werden. Dabei sollte man vorsichtig vorgehen, um das Ausreißen einzelner Härchen zu vermeiden. So sind die Wimpern am nächsten Morgen direkt wieder bereit für einen atemberaubenden Augenaufschlag!

Beautypress

Elizabeth Arden Lasting Impression Mascara

Wochenlanges Auftragen von Wimpernserum ist jetzt nicht mehr notwendig. Die neue Lasting Impression Mascara von Elizabeth Arden verleiht den Wimpern augenblicklich außergewöhnliche Länge, Volumen und Glanz. Ihre innovative Formel sorgt nach dem Auftragen den ganzen Tag lang für eine perfekte Trennung der Wimpernhärchen, extralange Wimpern und einen optisch dichteren Wimpernkranz.

Die Mascara zieht ihre Kraft aus Elizabeth Ardens Ceramide Technologie und nährt die Wimpern von innen heraus. Die neuartige Mascarabürste greift, umhüllt und verlängert die Wimpern in nur einem Schritt. So sorgt die Lasting Impression Mascara für einen sofortigen WOW Effekt und es ist 100% klinisch erwiesen, dass sie länger wirkende Wimpern verleiht.



pm

**FINEST
LINE**  Inh. Jessica Kakoschky

Reichsstraße 23 • 04552 Borna

Termine oder Gutscheine unter:

0152 54234442



20%*
auf eine Permanent Make-up
Anwendung

*Aktionszeitraum: bis 23.12.2020
Nicht mit anderen Aktions-
angeboten kombinierbar.



**Weihnachtsgutschein
Rabattaktion**

Gutschein 50,- / 10,- € Rabatt*
Gutschein 100,- / 20,- € Rabatt*
Gutschein 200,- / 30,- € Rabatt*

*Aktionszeitraum: bis 23.12.2020
Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

11. Winzerfest an der Neuholländermühle

Alle Jahre wieder findet am Saisonabschluss das Winzerfest in der Neuholländermühle in Wyhra statt. Am 24.10.2020 um 18.00 Uhr sind die Gäste zur Weinverkostung in den Winzerkeller eingeladen.

In diesem Jahr werden Weine vom Weingut Schwab aus Thüngersheim, einem Weinort wenige Kilometer flussabwärts des Mains der unterfränkischen Metropole Würzburg, verkostet. Die Gemeinde hat eine 850-jährige Weinbautradition. Die im Maintal typischen Böden aus verwitterte Buntsandstein und Muschelkalk prägen durch ihre besondere Mineralienzusammensetzung in Verbindung mit der Nähe zum Main in hervorragender Weise den Charakter der hier erzeugten Weine. Bacchus, Rosé, Riesling, Thüngersheimer Müller-Thurgau und Kerner warten zur Weinverkostung auf Sie. Begleitet wird diese Veranstaltung mit musikalischer Umrahmung einer bekannten Schönauer Akkordeonspielerin. Die Wyhraer Weinkönigin Linda begrüßt Sie und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Erfahren Sie außerdem wissenswerte und amüsante Themen rund um den Wein.



Wir laden Weinliebhaber herzlich zu diesem Fest ein, bei dem alle Hygienemaßnahmen natürlich beachtet werden. Bitte melden Sie sich unter Telefon 03433/219130 oder per E-Mail unter info@muehlenundtechnik.de an. pm

Verein „Mühlen und Technik Wyhra e.V.“

24. Oktober ab 18.00 Uhr

11. Winzerfest im Winzerkeller

Traktormuseum: individueller Besuch nach tel. Anmeldung

Gartenweg 10 • 04552 Borna/OT Wyhra • Tel./Fax: 03433 219130/219131
Mobil: 0163 6570077 • E-Mail: info@muehlenundtechnik.de

weitere Informationen unter: www.muehlenundtechnik.de

Schüler-Nachhilfe Borna
... wo Lernen wieder Spaß macht!

- ✓ Erfolgreiche Nachhilfe – Individuelle Förderung
- ✓ Qualifizierte und motivierte Nachhilfelerhrer

Beratung vor Ort: Montag bis Freitag von 14.00 - 17.30 Uhr
Sachsenallee 4 | 04552 Borna | Telefon (034 33) 77 84 88

KulturGUIDE

Oktober / November

Kirche

mittwochs | 12.00 Uhr
Ökumenisches Mittagsgebet
Emmauskirche Borna

26.10. | 18.00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet
Katholische Kirche Borna

Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde
Bornaer Land

Stadtkirche St. Marien

- 18.10. | 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Pfr. i. R. Mallschützke
- 25.10. | 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Pfr. i. R. Mallschützke
- 31.10. | 10.00 Uhr
Konfirmationsgottesdienst mit Pfrn. Franke
- 08.11. | 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Pfr. i. R. Mallschützke

Kirche Lobstädt

- 01.11. | 10.00 Uhr
gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest mit Pfr. i. R. Mallschützke

Tel.: 03433 802185
www.kirche-borna.de

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

- Do. 18.15 Uhr, Stille Anbetung
- Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe
- Fr. 09.00 Uhr, Heilige Messe
- So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

Tel.: 03433 208350
www.kath-kirche-borna.de

Christen in Borna
Abtsdorfer Straße 15

- sonntags, 10.30 Uhr
Christen-Treffen
- mittwochs, 18 Uhr,
Bibelstunde
- jeden 3. Freitag im Monat, 19 Uhr
Singen - Feiern - Beten

Ausstellungen

bis 18.10.2020

Martha Schrag

Gedenkausstellung anlässlich des 150. Geburtstages der Malerin und Grafikerin
Borna, Museum

Kinder/Jugend

Mediothek Borna, Kinderbibliothek
jeden Sonnabend | 10.00 Uhr
Vorlesezeit (für Kindergartenkinder) mit den Vorlesepaten

Freizeitzentrum Borna

mittwochs | 16.00 Uhr
Violas Nähstübchen

15.10. | 16.00 Uhr
Kreativwerkstatt
Playmais

16.10. | 16.00 Uhr

Treff Veranstaltungs-Komitee
ab 6 Jahren

19.10. | 14.00 Uhr
Mario-Kart-Turnier

Ihr kultureller Kurzurlaub in der Seeperle

Auch in diesem Herbst heißt das Restaurant Seeperle Sie für IHRE schönste Auszeit am Markkleeberger See herzlich willkommen.

Restaurant Seeperle im Seepark Auenhain
Am Feriendorf 2 • 04416 Markkleeberg
☎: 034297 / 98 68 0 • www.seepark-auenhain.de

20.10.
Ausflug zum Indoor Minigolf
siehe Aushang

21.10. | 16.00 Uhr
Besuch vom Hundeplatz
aus Rötha

22.10. | 15.00 Uhr
Herbstbasteln

23.10. | 18.00 Uhr
Filmabend „Schüler-Kino“

26.10. | 14.00 Uhr
Just-Dance-Turnier

27.10.
Ausflug ins Riff Bad Lausick
siehe Aushang

29.10. | 15.00 Uhr
Basteln für Halloween

30.10.
17.00 –
19.00 Uhr
Gruselige
Halloween-
party



Freizeit

17.10. | 13.30 – 16.30 Uhr
Auf den Spuren der Kohle
Eine Wanderung rund um den Ler-
chenberg; Treff: 13.30 Parkplatz der
Ökologischen Station; um telefoni-
sche Anmeldung wird gebeten
*Ökologische Station
Borna-Birkenhain e. V.*

18.10. | 09.00 – 17.00 Uhr
Bornaer Radercross 2020
RSV Borna e. V.

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

31.10. | 10 Uhr
Abradeln der Tretpiraten
Borna für Jedermann
Tretpiraten Borna

Aus der Region

bis 25.10. | ganztägig
Leipziger Herbst-Kleinmesse
Abschlussfeuerwerk am 24.10.
Festplatz am Cottaweg

samstags | 10.00 – 20.00 Uhr
Halloween-Spezial
Fünf Grusellabyrinth und jede Men-
ge gruselige Gestalten erwarten die
Besucher jeden Samstag.
Abenteuerreich Belantis

17.10. | 13.00 Uhr
Wein- und Herbstfest
Schloss Rochlitz

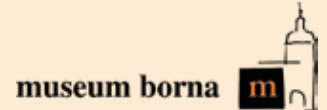
18.10. | 14.00 – 15.30 Uhr
Kaffeeführung: Da bleibt
een dr Muggfuck im Halse
stecken
Eine rabenschwarze Führung rund um
den Kaffee mit dem Klatschreporter
Georg
Burg Gnadstein

28.10. | 19.30 Uhr
Sie werden lachen
Katrin Weber liest quer durch die
Kapitel ihres Buches „Sie werden la-
chen“ und plaudert aus ihrem Leben.
Kulturhaus, Böhlen



Fliegeraufnahmen

Historische Luftbilder von Borna bis Leipzig



Vortrag von Dr. Hans-Jürgen Ketzner



Die Region um Leipzig hat einen festen Platz in der Geschichte der Luftbildfotografie. Hier wurden deutschlandweit besonders früh Ballonaufnahmen gemacht. Später hatten in Leipzig Ansichtskartenverlage ihren Standort, die vorrangig „Original Fliegeraufnahmen“ vertrieben. Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass zahlreiche Bilder überliefert sind, auf denen man unsere Ortschaften von oben betrachten kann.

Oft zeigen sie Gebäude, Straßen und Landschaften, die es längst nicht mehr gibt. Sie sind deshalb einzigartige Zeugnisse der Vergangenheit.

Der Vortrag von Dr. Hans-Jürgen Ketzner widmet sich sowohl der Geschichte der Luftbildfotografie als auch der Betrachtung einzelner, historisch besonders interessanter Fotos von Borna, Geithain, Leipzig und weiteren Orten.

Achtung! Diese Veranstaltung ist nur unter den gegebenen Corona-Schutzmaßnahmen möglich. Ein Mund- und Nasenschutz ist erforderlich.

Wann: Mittwoch, der 21. Oktober 2020, 18.00 Uhr
Wo: Stadtkulturhaus Borna
Sachsenallee 47
04552 Borna

pm, Museum der Stadt Borna

Bornaer Landhandel

Im Angebot: Propangas

- 3 kg Fl. **5,95€** zzgl. Pfandfl. 26,50 Euro
- 5 kg Fl. **7,75€** zzgl. Pfandfl. 26,50 Euro
- 11 kg Fl. **16,40€** zzgl. Pfandfl. 33 Euro

Selbstverständlich können Sie bei uns auch frische Eier bestellen. Jede Woche Frei-Haus-Lieferung. Ihre Bestellung nehmen wir gern entgegen.

Telefon **03433 219780**
oder **0173 1751920**

10 Eier für nur 2€!





KÄLTEKAMMER -85°C
Vitalisieren Sie Ihren Körper

034205 / 417 202
www.meri-sauna.de

Gripeschutz ist nicht nur Eigennutz

Mit einer Impfung erhöht man auch die Sicherheit für seine Lieben

Grippeviren sind nicht gerecht: Während sie bei etwa einem Drittel der Infizierten zu gar keinen und bei einem weiteren Drittel nur zu milden Symptomen führen, erwischen sie das letzte Drittel ziemlich heftig. Hohes Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Husten und starke Erschöpfung quälen die Betroffenen, auch

Komplikationen wie eine Lungenentzündung oder ein Herzinfarkt können auftreten. Solche schweren Verläufe kommen besonders häufig bei Risikogruppen vor, zum Beispiel bei älteren Menschen ab 60, chronisch Kranken, Schwangeren und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen. Deshalb wird von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für diese Gruppen die Gripeschutzimpfung empfohlen, ebenso für alle, die Risikopersonen betreuen oder im gleichen Haushalt leben. Die Krankenkasse übernimmt hier die Kosten.



Auch symptomfrei ist man ansteckend

Aber was ist mit den anderen, den Jüngeren ohne Vorbelastung und Oma im Haus? Auch für sie kann eine Impfung sinnvoll sein. Denn erstens sind schwere Krankheitsverläufe bei gesunden Jugendlichen und Erwachsenen zwar seltener, aber nicht ausgeschlossen. Zweitens können auch Infizierte ohne oder mit schwachen Symptomen andere anstecken und so die Grippe weiterverbreiten. Wer zum Beispiel alte Eltern oder Großeltern, ein asthmakrankes Kind oder eine schwangere Kollegin hat, macht also auch für diese das Leben sicherer, indem er sich den Impfschutz holt. Gerade bei Risikopersonen führt die eigene Impfung nicht immer zur gewünschten Immunität, da ihr Abwehrsystem nicht effektiv genug arbeitet. Dann ist es wichtig, dass sie gar nicht erst mit den Grippeviren in Kontakt kommen. Und das lässt sich am ehesten gewährleisten, wenn sie von Geimpften umgeben sind. Jeder, der sich immunisieren lässt, nützt so nicht nur sich selbst, sondern auch seinen Lieben und der ganzen Gemeinschaft.

Infektionsmix vermeiden

Ein weiterer Grund, der gerade dieses Jahr für eine Grippeimpfung spricht, ist die Corona-Pandemie. Denn solange es keine Impfung gegen Covid-19 gibt, ist es umso wichtiger, zumindest einen Mix verschiedener gefährlicher Atemwegsinfektionen zu vermeiden. Wer zusätzlich auf Hygiene achtet und mit Krankheitssymptomen konsequent zu Hause bleibt, hat dann schon viel für ein sichereres Umfeld getan.

djd

Sechs SOS-Tipps bei Erkältungen

Auch in der Corona-Pandemie bleiben typische Infekte nicht aus

Wer in diesen Tagen über Schnupfen, Halsweh oder Husten klagt, denkt nicht selten: „Habe ich jetzt Corona?“. Das ist verständlich. Gibt es nicht eine Richtlinie, wann es Corona sein könnte und wann eine normale Erkältung? Linda Apotheker Dirk Vongehr

aus Köln: „Das wäre schön, wenn wir das wüssten. Tatsächlich weiß das aber keiner. Oft wird vom Verlust des Geschmackssinns berichtet, aber ein verlässlicher Hinweis ist das nicht. Es gibt keine Richtlinie, außer der, dass wenn man keine großen Feiern oder etwaige Risikobegegnungen hatte, wir erst einmal von einer normalen Erkältung ausgehen.“

Trinken, gurgeln, beruhigen

Ist das der Fall, ist vor allem gewünscht, die Symptome schnell loszuwerden. „Die erste Empfehlung lautet, viel zu trinken.“

OKTOBER 2020

Aktionsprodukt rmcSTOLZE

Angebot ist freibleibend. Gültig nur im Aktionszeitraum, so lange der Vorrat reicht.

Löst sanft Krämpfe und Verspannungen.

- ✓ uraltes Hausmittel – auch als trockene Wärmflasche bekannt beruhigt es nicht nur Babys Bauchweh
- ✓ Erwärmung im Backofen oder in der Mikrowelle
- ✓ Bonus: auch für Hand- und Fußgymnastik geeignet

Aktionspreis:
Kirschkernkissen,
17 x 17 cm
je Stück **3,50 €**

#rmcStolzeAktionsprodukt

www.platzweide.de

rmcStolze Sanitätshaus
W.-Külz-Str. 6 – 8 · Borna
(neben der Commerzbank)

www.rmcstolze.de
f @rmcstolze

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e. V.

- Hauskrankenpflege & Haushaltshilfe
- Hausnotruf & Pflegeberatung
- Betreuungsleistungen für Demenzerkrankte
- Betreutes Wohnen & Begegnungsstätten
- Essen auf Rädern • Vermittlung von Seniorenreisen
- Kindertageseinrichtungen • Ausbildungsbetrieb
- Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe
- Praxis für Ergotherapie

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna • Tel.: 03433 205620
E-Mail: borna@volkssolidaritaet.de • Fax: 03433 205621
Internet: www.volkssolidaritaet-borna.de

Das verflüssigt den Schleim und lässt ihn eher abfließen“, erklärt Vongehr. Besonders geeignet sind Tees, weil die warmen Dämpfe wohltuend auf die oberen Atemwege wirken. „Zusätzlich können pflanzliche Schleimlöser mit Extrakten aus Efeu und Thymian unterstützen.“ Der zweite Punkt betrifft die Halsschmerzen, die zu den unangenehmsten Erkältungssymptomen gehören: Hier kann Gurgeln mit Tee oder einer Tinktur aus Kamille oder Salbei hilfreich sein. „Wer wegen beruflicher oder privater Verpflichtungen sofort einsatzfähig sein muss, für den ist ein entzündungs- und schmerzlinderndes Spray sinnvoll, das lokal eingesetzt wird“, so der Apotheker weiter. Über geeignete Präparate lässt man sich am besten in einer qualifizierten Apotheke beraten – unter www.linda.de findet sich eine in Wohnortnähe.

Als dritte SOS-Maßnahme ist effektive Hustenbekämpfung gefragt. Hustenstiller können das reizauslösende Kribbeln in den Bronchien rasch beruhigen. Ansonsten ist Inhalieren morgens und abends ein Mittel, das sich bewährt hat. An vierter Stelle steht schließlich die geplagte Schnupfennase: Spülungen mit einer Nasendusche wirken befreiend und schwemmen Krankheitserreger hinaus. Gereizte und trockene Schleimhäute pflegt man etwa mit einem panthenol- und salzhaltigen Pflegespray. „Abschwellende Nasensprays sollten wegen des Gewöhnungseffekts nur kurzfristig angewendet werden“, betont der Apotheker.

Vitamine und Schlaf helfen auch

Als fünfte SOS-Maßnahme eignen sich Vitamin C- und Zink-Präparate: Sie stärken das Immunsystem und die körpereigenen Ab-



Kompetente Beratung zu Erkältungen und anderen Infektionen erhält man in der Apotheke.

(Foto: djd/Linda/Getty Images/DjelicS)

wehrkräfte. Maßnahme Nummer sechs ist Schlaf: Grundsätzlich ist es bei Erkältungen wichtig, sich Ruhe zu gönnen. Das Immunsystem steht in engem Zusammenhang mit Dauer und Qualität des Schlafes. Nach acht Stunden Schlummer steigt die Zahl der Abwehrzellen deutlich an. Hat man kein Fieber, ist zudem ein Spaziergang an der frischen Luft empfehlenswert – natürlich warm eingepackt.

djd

Aktiv durch den Herbst!



Gerade für Sport und Freizeit im Herbst sind passende und funktionale Schuhe wichtig.

Bis zu

-20% Preisnachlass*

auf Lauf- und Walkingschuhe

*Zeitraum: 19.10.- 13.11.2020,
Ware wie vorhanden, solange der Vorrat reicht!



LAUSHOP
HELMUT HAAS

Rudolf-Virchow-Straße 4, 04552 Borna
Tel.: 03433 2748-14, Fax: 03433 2748-33
E-Mail: laufshop@haas-hilft.de

News zu den Öffnungszeiten
unserer Filialen immer unter:

www.haas-hilft.de

Beratung und Verkauf samt Fußcheck unter Einhaltung der geforderten Hygienemaßnahmen!
Um einen Termin und kurze Anmeldung wird gebeten.

Gesund & Fit mit FitNASS

Berufsportrait Andreas Naß – Dipl. Betriebswirt, zertifizierter Ernährungs- und Präventionsberater & Fitnesscoach



„Mein Tatort: die Zelle!“

„Meine Super Power: ich analysiere per Zellcheck in nur wenigen Minuten den aktuellen Gesundheitszustand und erstelle darauf aufbauend einen effektiven und individuellen Gesundheitsplan, um die Selbstheilung im Körper zu aktivieren, damit wir gesund werden oder bleiben!“
 „Das Konzept: 4Eplus! – Entsäuern, Entschlacken, Entgiften, Entfetten!“

Gesundheit, Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit entstehen in Ihren Zellen. Sind die Zellen gesund und fit, ist der Mensch gesund und fit und die Zellen erzeugen logischerweise biologischen Rückenwind für Alltag, Sport und Beruf.

Erfahren Sie mit dem Gesundheitscoach Andreas Naß in Coachings, Beratungen, Workshops oder Kursen was Ihre Zellen brauchen, um ihre volle Kraft zu entfalten und was Sie selbst tun können, um leistungsfähiger zu werden.

Lernen Sie, wie die Biochemie des Körpers funktioniert, worin die Ursachen von Schlafstörungen, Arthrose, chronischen Schmerzen, Antriebslosigkeit oder ein schwaches Immunsystem liegen und wie Sie diese in vielen Fällen selbst auf natürlichem Wege beheben können.

Meine Klienten lernen viel über sich und ihre gesundheitlichen Ressourcen, formulieren mit meiner Hilfe konkrete Ziele für ihre zukünftige Lebensqualität und erreichen dies mittels angepassten und alltagstauglichen Maßnahmen.

Entdecken Sie Schritt für Schritt die Geheimnisse Ihres Körpers:

- Wie funktionieren unsere Zellen?
- Wie wirkt die Umwelt auf unseren Körper?
- Wie aktiviere ich meinen (Energie- und Fett-) Stoffwechsel?
- Wie viel Bewegung braucht der Mensch?
- Wie nutze ich die Kraft der Mitochondrien?
- Warum ist der Säure-Basen-Haushalt so wichtig?
- Wie funktioniert das 4Eplus Konzept?
- ...u.v.m.

Verstehen Sie die naturwissenschaftlichen Gesetze des Körpers und nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand! Sie haben nur die EINE! Und ganz nebenbei verlieren Sie alte Fette und Säuren und reinigen so ihren Organismus von Stoffwechselblockaden und überschüssigem Körpergewicht.

Folge: Wir aktivieren unsere Selbstheilung, der Arzt in uns wirkt! Mit meinen erprobten und alltagstauglichen Konzepten werden wir so auch psychisch belastbarer, denn Stress ist heutzutage ein richtiger Killer, vor allem Vitaminkiller!

Die gute Nachricht ist: Es ist nie zu spät für eine kleine Änderung oder Optimierung im Lebensstil. Sie können die Funktion Ihrer Zellen zu jeder Zeit stärken und damit Ihre Gesundheit verbessern. Egal, ob Sie Schmerzen reduzieren oder abnehmen möchten, aus gesundheitlichen

Gründen Ihre Ernährung umstellen oder wissen möchten, wie man als Freizeitsportler mit vitalstoffreichem Essen in Topform kommt: Ich begleite Sie individuell auf Ihrem Weg zu mehr Lebensqualität, Fitness und Gesundheit.

Voraussetzung ist eine Gesundheitscheck, um genau zu analysieren, wo Blockaden, Mangelzustände oder Ressourcen liegen. Natürlich begrüße ich Sie dazu gern in meiner Praxis oder auch bei Ihnen zu Hause, um z.B. ein kostenloses Kennlerngespräch, den Zellcheck oder eine Vitalstoffanalyse durchzuführen. Diese Optionen gelten auch für unsere Kleinen ab sechs Jahren, denn die Gesundheit unsere Kinder liegt mir persönlich als stolzer Papa eines drei-jährigen Sohnes ebenso sehr am Herzen.

Da ich mir sehr viel Zeit für eine individuelle Beratung nehme (die ersten 30 Minuten mit Kennlerngespräch sind immer kostenfrei), sind Termine nur nach Vereinbarung möglich. Doch manchmal fehlt einem die Zeit für feste Termine vor Ort, gerade auch in der jetzigen Coronazeit. Dann ist eine Online-Betreuung die beste Lösung: Wir „treffen uns“ dabei über WhatsApp, Skype oder auch über die App „Zoom“. So können Sie ganz entspannt von zu Hause oder von unterwegs Ihre Fragen stellen, auftretende Probleme klären und sich meinen Rat holen.

Gut zu wissen: Um dabei Extrazeit zu sparen, steht online auf meiner Website ein Anamnesebogen zur Verfügung, welcher nach aktuellem Datenschutzregeln ausgefüllt werden kann. Diesen finden Sie unter <https://fitnass.de/kontakt/dein-kostenloses-erstgesprach/>.

Ebenso steht ein Kalkulator zur Einschätzung des Grund- und Leistungsumsatzes zur Verfügung.

Sprechen Sie mich darauf an – dann vereinbaren wir eine individuelle Gesundheitsberatung oder Ernährungstherapie online, in den Praxen oder auf Hausbesuch.

Ihr Andreas Naß

Praxis für Gesundheits-/ Ernährungsberatung und Gefäßtherapie
 Ihre Praxis für Physiotherapie Frohburg, Pension Altstadt in Borna und Studio Z in Zwenkau

Geschwister-Scholl-Straße 3, Borna
 Telefon: 034333 200832
 Mobil: 0177 3065380
 E-Mail: gesundheit@fitnass.de
 Webseite: fitnass.de



Gesundheit & die „Pension Altstadt Borna“

Eine sehr gute Verbindung, welche beständig verstärkt und erweitert wird

Was wir vor einigen Jahren begonnen haben, erfreut sich mehr denn je reger Fürsprache und das Feedback unserer lieben Gäste ermutigt uns noch weiter in diese Richtung zu gehen...

„Auf der Suche nach mehr „Nachhaltigkeit & Gesundheit“ in unserer Ernährung, unter Einbeziehung regionaler Produkte z.B. vom Landgut Nemt, dem Hofladen und Landwirtschaftsbetrieb der Familie Hahn oder dem Bio Laden in Borna leben wir diese Philosophie und teilen diese bereits mit unseren Gästen.“

Das positive Feedback vieler unserer Stammgäste hat uns noch stärker bewegt und uns den Ansporn gegeben unsere Philosophie von „Gesundheit & Nachhaltigkeit“ in Form von speziellen Angeboten in unser Konzept mit einfließen zu lassen, um diese mit unseren Gästen teilen zu können. Wir möchten mit diesem erweiterten Angebot vor allem Tipps für mehr Lebensqualität und Gesundheit sowie zu einer ausgewogenen Ernährung geben. Hierzu freuen wir uns, mit Herrn Andreas Naß einen starken Partner gefunden zu haben, welcher als zertifizierter Ernährungs- und Präventivberater sowie als zertifizierter Gesundheits- und Fitnesscoach mit seiner langjährigen Erfahrung im Bereich Ernährungs- und Gesundheitscoaching unseren Gästen bei allen Fragen zur Seite stehen wird.

Mit Leidenschaft und Kompetenz an Ihrer Seite – Andreas Naß

„Aus meiner eigenen Lebenserfahrung verstärkte sich der Wunsch, auch anderen Menschen auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil zu unterstützen – sie zu motivieren und zu coachen. Ihnen aufzuzeigen, wie einfach es sein kann, „natür-

lich“ gesund zu leben oder alte Gesundheit wieder zu erfahren.“ (Andreas Naß)
Die Pension Altstadt Borna hat unter anderem für dieses neue Angebot ein „Vital-Zimmer“ eingerichtet, in welchem Herr Naß nach vorheriger Terminabsprache auch Einzelgespräche wahrnehmen kann. Hier können Vitalstoffanalysen, persönliche und detaillierte Ernährungs- und Gesundheitsberatungen durchgeführt werden. Termine und individuelle Angebote erhalten Sie unter:

<https://fitnass.de/terminanfrage/>

Gesundheit als ganzheitliche Lebensphilosophie

Gemeinsam möchten wir „Mehr Gesundheit und Vitalität in die Welt tragen“ basierend auf den eigenen positiven Erfahrungen, vor allem im Umgang mit den stetig steigenden negativen Umwelteinflüssen und Lebensumständen der heutigen Zeit wie z. B. Bewegungsmangel, Stress, Schlafmangel, ungesunde Ernährung, Genussmittel, Medikamente, Reizüberflutung, Umweltgifte, um nur einige zu nennen.

„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne sie ist alles nichts!“

Wir möchten mit unserem erweiterten Service dem „Körper etwas Gutes“ tun, damit die Seele weiter Freude und Lust hat, darin zu wohnen.

Gerne helfen wir Ihnen die ersten gesünderen Schritte gemeinsam zu meistern z. B. bei einem vitalem Gesundheitsfrühstück in unserer Pension mit Andreas Naß oder mit folgenden Angeboten:

Vitalstoffwochenende

„weil's Leben gesund am besten is(s)t...“

- Donnerstag bis Sonntag
- 3 Nächte im Doppelzimmer inklusive

basischem Frühstück mit Produkten vom Bio Laden und aus der Region

- Inklusive Workshop „Deine wichtigsten Vitalstoffe“
- Inklusive Vitalstoffmessung Vitamine, Spurenelemente, Coenzyme, Amino- und Fettsäuren
- Inklusive Vitalstoffe
- Inklusive Mikronährstoffe
- Inklusive Gefäßtherapie
- Inklusive 1 Tag E-Bikes für Fahrradtour durchs Leipziger Neuseenland

Gesundheitswoche

„7 Tage Gesundheit erleben

Detox & Darm...“

- Montag bis Sonntag
- 6 Nächte im Doppelzimmer inklusive basischem Frühstück mit Produkten vom Bio Laden und aus der Region
- Vitalstoffmessung zu Beginn und am Ende der Gesundheitswoche
- Inklusive Ganzheitlicher Gesundheitstag und Tagesworkshop: Detox & Darm
- Inklusive präventivem Ernährungscoaching zur gesunden Ernährung
- Inklusive Entgiftung und Darmsanierung
- Inklusive Vitalstoffe
- Inklusive Mikronährstoffe
- Inklusive Gefäßtherapie
- Inklusive 2 Tage E-Bikes für Fahrradtour durchs Leipziger Neuseenland

Preise entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.pensionaltstadt.de unter dem Menüpunkt Angebote.

Pension Altstadt

Pension Altstadt

Altstädter Hauptstraße 45

04552 Borna

Tel.: 03433 208105



Pension Altstadt

... einfach charmant seit 1995

Qualität & Wertschätzung für Ihre Gesundheit!

★ Buchen Sie ein Vitalstoffwochenende

★ Buchen Sie eine Gesundheitswoche

★ Buchen Sie 8 Minuten Kurzurlaub

Mehr zu unserem neuen Angebot erfahren Sie

auf unserer Website www.pensionaltstadt.de oder dem QR-Code



Bremsen, Reifen, Klimaanlage und Co.

So bleibt Ihr Auto fit für Herbst und Winter

Das Szenario kennt jeder: nasse Straßen, übersät mit Laub, nebelverhangene Landschaften, Dauerregen, Windböen, Graupelschauer. Bei solchen Bedingungen müssen gerade Bremsen und Reifen Höchstleistungen bringen. Denn: Schmierige Straßen können den Bremsweg verlängern, das Bremsverhalten verändern und unkontrollierbar machen. Das erfordert Topform von den Bauteilen, die jedoch immer stark beansprucht werden und daher verschleißanfällig sind. Aus diesem Grund sollten Bremsen und Reifen regelmäßig kontrolliert werden – erst recht, wenn es Richtung Wintersaison geht. Weiterer Faktor für die Sicherheit in der kalten Jahreszeit: die Klimaanlage. Sie sorgt für freie Sicht statt beschlagener Scheiben. Ein Lichttest, den Werkstätten kostenlos anbieten, sollte ebenfalls zum Standard gehören – um zu überprüfen, ob die Scheinwerfer richtig eingestellt sind.

Technische Mängel an Bremsen, Reifen, Klimaanlage und Co. können im schlimmsten Fall zu schweren Unfällen führen. Spezialisten wie das Technologieunter-

nehmen Continental empfehlen deshalb, einen professionellen Sicherheitscheck vor der kalten Jahreszeit durchzuführen. Außerdem raten die Experten dringend dazu, Markenprodukte in Originalqualität zu verwenden. Nur so können sich Verbraucher auf ausgereifte Sicherheitstechnologien auf dem neusten Stand verlassen. Bevor es aber in die Werkstatt oder zum Händler geht, sollten Autofahrer zunächst selber auf Auffälligkeiten bei ihrem Fahrzeug achten – wie verändertes Fahr- und Bremsverhalten oder der richtige Reifendruck. Ebenso sollten sie dafür sorgen, genügend Scheibenwischwasser mit Frostschutzfaktor mit an Bord zu haben. Sollten Sie die Winterreifen selbst montieren, gilt: Überprüfen Sie die Räder vorher immer auf Schäden und ziehen Sie diese mit dem vorgeschriebenen Drehmoment fest. Winterreifen sollten eine Mindestprofiltiefe von vier Millimetern haben, da ihre Haftung auf Schnee oder Eis ansonsten deutlich nachlässt.

Auch die Klimaanlage hat im Herbst und Winter eine wichtige Funktion: Sie re-



guliert sowohl die Temperatur- als auch Luftfeuchtigkeit. Wenn die Scheiben von innen beschlagen, sorgt sie dafür, dass der Luft Feuchtigkeit entzogen wird. Deshalb sollten Autofahrer darauf achten, dass ihre Klimaanlage funktionsfähig ist. Ein Klimageservice kann bei der Inspektion mit durchgeführt werden. Apropos klare Sicht: Bilden sich beim Benutzen der Scheibenwischer Schlieren auf der Windschutzscheibe, sollte der Scheibenwischergummi gereinigt oder gegebenenfalls ausgetauscht werden.

akz-o




RENAULT
Passion for life

Renault MEGANE

Mit 0 % MwSt.² und kostenlosen Winterrädern³

Renault MEGANE Grandtour
 Limited Deluxe TCe 115 GPF

25.344,54 €	UPE ¹
+ 799,00 €	Bereitstellungskosten
- 3.605,19 €	MwSt. geschenkt! ²
22.538,35 €	Unser Barpreis

• R-Link 2 • Sitzheizung vorn • Tempomat • Klimaautomatik • Einparkhilfe, Rückfahrkamera • Licht-/Regensensor u.v.m.

Renault MEGANE Grandtour Limited Delux TCe 115 GPF, Benzin, 85 kW (115 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6, CO2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

CARUNION

CarUnion AutoTag GmbH
 Sprottaer Landstr. 46 · 04838 Eilenburg • Abtsdorfer Str. 31 · 04552 Borna
 Ludwig-Hupfeld-Str. 3 · 04179 Leipzig • Essener Straße 27 · 04129 Leipzig
 Magdeborner Str. 2 · 04416 Markkleeberg

CarUnion.de

¹UPE = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. ²Beim Kauf gewähren wir Ihnen einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der im jeweiligen Bruttokaufpreis enthalten ist. Dieser Rabatt entspricht einer Minderung von 13,79 % des Bruttokaufpreises. In der Rechnung wird die Mehrwertsteuer auf Grundlage des reduzierten Nettokaufpreises ausgewiesen. Keine Berechtigung, die Erstattung des auf der Rechnung ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. ³Gültig für vier Winterkompletträder. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bis 31.10.2020. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Was tun mit den Verweigerern?

Das sollten Verbraucher rund um die Corona-Maskenpflicht wissen



Schlüssel, Handy – und die Maske: Wer Haus oder Wohnung verlässt, hat diese drei Dinge in Corona-Zeiten fast immer dabei. Mit Mund-Nase-Bedeckungen soll das Ansteckungsrisiko für alle reduziert werden. Die meisten Menschen haben sich an die Maske gewöhnt, aber es gibt auch hartnäckige Verweigerer. Wie ist die rechtliche Situation?

Worauf basiert die Maskenpflicht?

„Sie ist in den jeweiligen Corona-Verordnungen der Bundesländer festgeschrieben. Dort ist genau geregelt, wer wo eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen muss. Und hier ist auch festgelegt, dass jede textile Barriere erlaubt ist, wenn sie eine Ausbreitung von übertragungsfähigen Tröpfchenpartikeln durch Husten, Niesen oder Aussprache verringern kann“, erklärt Rechtsanwältin Mareike Gallus von der Hannoveraner Kanzlei Preidel . Burmester und Partner-Anwältin von Roland Rechtsschutz.

Wie geht man mit Maskenverweigerern um?

Jeder könne die Menschen in seiner Umgebung auf die Pflicht einer Mund-Na-

sen-Bedeckung, etwa in Geschäften, auf Märkten und in öffentlichen Nahverkehrsmitteln, aufmerksam machen, so Mareike Gallus: „Grundsätzlich sind jedoch nur Kräfte der Exekutive dazu berechtigt, Verstöße gegen die Corona-Verordnung zu ahnden.“ Ignoriert eine Person den Hinweis eines anderen Bürgers auf die Maskenpflicht, kann sich dieser an die Polizei oder an die nach dem Infektionsschutzgesetz zuständigen Behörden, etwa das Gesundheitsamt, wenden und die Durchsetzung der Pflicht verlangen.

Was kann bei Regelverstößen passieren? Die Corona-Verordnungen der Bundesländer legen fest, wie Ordnungswidrigkeiten – also etwa das Nichttragen einer Mund-Nasen-Bedeckung – geahndet werden. Hier sind Geldbußen bis zu 25.000 Euro möglich. „Zusätzlich darf die Polizei im Rahmen der Verhältnismäßigkeit nach dem Polizeigesetz Maßnahmen ergreifen, um ordnungswidrige Zustände zu vermeiden oder zu beenden. Dazu zählen etwa Platzverweise oder unter extremen Umständen auch eine Ingewahrsamnahme“, erläutert Rechtsanwältin Gallus.

„Jeder kann die Menschen in seiner Umgebung auf die Pflicht einer Mund-Nasen-Bedeckung, etwa in Geschäften, auf Märkten und in öffentlichen Nahverkehrsmitteln, aufmerksam machen“, sagt Rechtsanwältin Mareike Gallus. (Foto: djd/Roland-Rechtsschutzversicherung)

Welche Rechte haben Arbeitgeber?

Werden das Tragen einer Schutzmaske oder andere Hygienevorgaben vom Arbeitgeber angeordnet, fällt dies unter das Weisungsrecht, erklärt Mareike Gallus. Auch über die individuellen arbeitsvertraglichen Regelungen hinaus dürfe der Arbeitgeber also das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung zur Abwendung gesundheitlicher Gefahren verlangen, wenn dies im Rahmen der Fürsorgepflicht geboten ist und den schutzwürdigen Interessen der Arbeitnehmer nicht widerspricht. „Widersetzt sich ein Arbeitnehmer den gerechtfertigten Weisungen des Arbeitgebers, so hat er gegebenenfalls eine Abmahnung oder bei mehrfachen Verstößen auch eine Kündigung zu befürchten,“ so Gallus.

djd



Annett Teichmann
RECHTSANWÄLTIN / FACHANWÄLTIN FÜR MIET- & WEG-RECHT

Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr Mo-Do 13.00 bis 16.00 Uhr

Angerstraße 25 | 04552 Borna | Tel. 03433 881101 | Fax 03433 881118
E-Mail info@ra-teichmann.de | Internet www.ra-teichmann.de



Katrin Junghanns
VERSICHERUNGSMAKLER GmbH & Co. KG

Büro: Wilhelm-Külz-Straße 30 • 04552 Borna
Tel.: (03433) 206790 • Fax: (03433) 207487
Mail: info@versicherungsmakler-borna.de
www.versicherungsmakler-borna.de

Nutzen Sie
unsere Vergleichs-
programm!

Kanzlei Flechsig
Recht & Steuern

 **Tommy Flechsig**
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Steuerrecht

 **Ramona Hendel**
Steuerberaterin (im Anstellungsverhältnis)

Kirchstraße 8 | 04552 Borna | Telefon: 03433 905703
Telefax: 03433 905704 | E-Mail: info@ra-flechsig.de

Im Herbst wird es schnittig

Bäume und Sträucher für neues Wachstum zurückschneiden

Wie alle Pflanzen benötigen auch Bäume und Sträucher Pflege - und danken mit neuem Austrieb. Neben regelmäßigen Fassonschnitten, die während der Saison aus optischen Gründen erfolgen, ist alljährlich ein starker Rückschnitt wichtig, um die Gesundheit der Pflanzen zu erhalten. Wenn die Wachstumsperiode vorüber ist und die Obsternte an den Bäumen im heimischen Garten beendet wurde, kommen Gehölzschnitzer und Säge zum Einsatz. Die Herbst- und Wintermonate sind der richtige Zeitraum für einen Rückschnitt - umso besser können Bäume und Sträucher im kommenden Frühjahr wieder austreiben.

Gründliche Rückschnitte sind ab Oktober erlaubt

Wer seine Gehölze kräftig zurückschneiden will, muss sich bis mindestens Anfang Oktober gedulden: „Das Bundesnaturschutzgesetz erlaubt umfassende Rückschnitte nur in den Monaten Oktober bis Februar. In der übrigen Zeit des Jahres geht der Schutz der heimischen Vogelwelt vor“, erläutert Stihl-Experte Jens Gärtner. Um den Rückschnitt von Ziersträuchern wie Forsythie oder Rispenhortensie kann sich der Gartenbesitzer direkt im Herbst kümmern. Ein praktischer Vorteil: Wenn die Sträucher keine Blätter mehr haben, erleichtert das den Überblick beim Schneiden. Der Freizeitgärtner kann somit sein Werkzeug gezielter einsetzen. „Obstbäume können über die gesamte kalte Jahreszeit geschnitten werden - vorausgesetzt, es ist an den Schnitttagen frostfrei“, erklärt Gärtner weiter. So werden die Bäume während ihrer Winterruhe auf die neue Wachstumsphase vorbereitet, sie

erzeugen im Frühjahr viele Blüten und damit eine reiche Obsternte.

Das passende Werkzeug für ein sauberes Schnittbild

Bei dünnen Ästen genügt meist eine übliche Garten- oder Astschere, um den Rückschnitt vorzunehmen. Sind die Äste kräftiger, empfiehlt sich motorisierte Unterstützung. So lassen sich Schnitтарbeiten, die sonst anstrengend und langwierig sind, mit einer Akku-Gehölzschnitzschneider wie dem GTA 26 aus dem AS-Akkusystem von Stihl schnell und mühelos bewältigen. Geht es um Arbeiten in der Baumkrone, sollte man auf einen Hochentaster zurückgreifen. Mit einer solchen „Motorsäge am Stiel“ können problemlos Äste und Zweige in mehreren Metern Höhe gekappt werden, ohne dabei auf den festen Stand am Boden verzichten zu müssen. Noch ein Tipp: Im Häcksler zerkleinert, lässt sich das Schnittgut von Bäumen und Sträuchern anschließend im eigenen Garten weinternutzen, zum Beispiel als Auflage, die Blumenbeete vor Frost schützt. Damit schließt sich der Kreislauf der Natur auf ideale Weise.



djd



Mit einem Rückschnitt ihrer Obstbäume schaffen Gartenbesitzer im Herbst die Basis für neues Wachstum und eine reiche Ernte in der kommenden Saison. (Fotos: djd/STIHL)



Küchen Diekmann

Gut. Beraten. Wohnen.

Landhausküchen
in Wunschfarbe.

www.kueche-leipzig.de



Ligusterring 32 (Bus 106) • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 99736-0 • info@kueche-diekman.de

MÖBEL

VOIGT

WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna
Tel. 03433 - 205580 | www.moebel-voigt.de

Mo – Fr: 9.00 – 18.30 Uhr | Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

„Perfekt einrichten
für alle!“







Gesund bauen und wohnen

Moderne Fertighäuser sorgen für angenehmes Wohn- und Wohlfühlklima

Das Umfeld, in dem wir wohnen, hat maßgeblichen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Feuchtigkeit, Hitze, Kälte, Lärm oder auch unangenehme Gerüche mindern die Wohnqualität und können der Gesundheit schaden. Ein besonders wichtiger Faktor beim Thema Wohngesundheits ist die Innenraumluft und deren Schadstoffanteil. Schließlich verbringen wir 80 bis 90 Prozent unseres Lebens in geschlossenen Räumen und nehmen pro Tag durchschnittlich 20.000 Atemzüge. Doch einige Baustoffe, Materialien und Möbel sondern Schadstoffe ab, die ein gesundheitliches Risiko darstellen. Kopfschmerzen, Übelkeit, Allergien, permanente Müdigkeit oder auch Asthma können die Folge sein.



Zertifikate für die Wohngesundheits

Wer neu baut, sollte daher nicht nur auf eine ansprechende Optik und Funktionalität seines Traumhauses achten, sondern auch auf eine gezielte Auswahl unbedenklicher, schadstoffarmer Baustoffe sowie deren fachgerechte Verarbeitung. Der Fertighausher-

steller WeberHaus beispielsweise setzt von der ökologischen Gebäudehülle ÖvoNatur Therm aus Holz bis zum Innenausbau auf nachhaltige Materialien, die frei von gefährlichen Schadstoffen sind. Alle Häuser des badischen Fertighausherstellers tragen das Zertifikat „wohnmedizinisch empfohlen“ von der Gesellschaft für Wohnhygiene, Baumedizin und Innenraumtoxikologie e. V. und das Siegel „Gesünderes Bauen“ vom TÜV Rheinland. Zudem wurde das Unternehmen vom Portal Sentinel Haus als „Bauunternehmen für gesündere Gebäude“ zertifiziert.



Gut gedämmt und gut belüftet

Der Baustoff Holz hat den Vorteil, dass er Wasserdampf aus feuchter Luft aufnimmt und ihn bei Trockenheit wieder abgibt. Das sorgt für ein gesundes Raumklima. Die modernen Neubauten in Fertigbauweise haben zudem sehr gute Dämmeigenschaften, was der



In seinem neuen Haus sollte man sich rundum wohlfühlen können. (Fotos: djd/WeberHaus.de)

Energieeffizienz zugutekommt – allerdings auch den Luftaustausch reduziert. Daher sind die Häuser mit einer intelligenten Be- und Entlüftungsanlage ausgestattet. Diese transportiert Luftschadstoffe aus dem Rauminneren nach außen, reinigt die einströmende Luft über ein Filtersystem und schafft so ein optimales und ausgeglichenes Raumklima. Allergiker können einen zusätzlichen Pollenfilter in die Lüftungsanlage einbauen. Weitere Informationen rund um das Thema Wohngesundheits gibt es unter www.weberhaus.de/wohngesundheit.

Möbelauswahl mit Bedacht

Auch bei der Auswahl der Möbel sollten Bauherren aufpassen. Häufig verstecken sich Schadstoffe in Holzwerkstoffen, Klebern, Lackierungen oder anderen Beschichtungen. Um sich weitgehend davor zu schützen, empfehlen Experten Produkte mit den Gütesiegeln Blauer Engel, Goldenes M, LGA-schadstoffgeprüft oder ÖkoControl.

djd

FENSTER

MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlemer Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

eidner GmbH
HEIZUNG • SANITÄR •
FACHGROSSEHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM BAD

Lebe deinen Traum!

Überzeugen Sie sich selbst
in unserer Ausstellung

Bäder sehen • planen • kaufen

WÖLKCHEN - IMMOBILIEN

kaufen • verkaufen • schlüsselfertiges Bauen

**Möchten Sie wissen, wie viel Ihr Haus wert ist?
Dann rufen Sie uns an!
Wir ermitteln für Sie den aktuellen Marktwert.**

Unsere Leistungen für Sie:

- ✓ Gutachtenerstellung
- ✓ Behördengänge
- ✓ Bonitätsprüfung der Interessenten
- ✓ Umzugshilfe und besenreine Beräumung

Wir suchen die passende Wohnung für Sie!

ivd Ralf Wölk | Büro: Sachsenallee 13 |
04552 Borna | Tel. 03433 219571

Damit Kinder richtig lesen lernen: Förderer gesucht

Lesementoren engagieren sich bundesweit für bessere Bildungschancen

„Kinder, die lesen, sind gute Freunde und haben viele Freunde“, erklärt Margret Schaaf, Vorsitzende des Bundesverbands von Mentor – Die Leselernhelfer. „Lesen fördert die Persönlichkeitsentwicklung, weil es auch zur emotionalen Auseinandersetzung mit einem Thema, den Protagonisten und verschiedenen Formen sozialen Verhaltens anregt.“ Im Mentor-Bundesverband sind rund 12.500 ehrenamtliche Mentoren zusammengeschlossen, die sich wöchentlich mit einem Kind zum Lesen verabreden, oft sind es junge Menschen aus bildungsfernen Familien. „Wir schenken ihnen unsere Zeit und Aufmerksamkeit, damit die Schüler Freude am Lesen entwickeln, auch die Sprachkompetenz und ihr literarisches Verständnis verbessern sich dadurch“, erklärt Margret Schaaf. „Das erreichen die Kinder, indem sie ihrem Mentor aus Büchern vorlesen, die sie interessieren – etwa über Einhörner oder über Fußball.“ Der Mentor lobt den Lesewachstum und spricht mit ihr oder ihm über die Wörter. „Damit können sie deren Bedeutung erfassen und sich selbst eine Meinung über den Text bilden“, so die Vorsitzende weiter. Jeder Mentor begleitet sein Lesekind mindestens ein Jahr lang.

Qualifizierte ehrenamtliche Unterstützer

Wie wichtig ein solches Engagement ist, zeigen Zahlen der letzten PISA-Studie von 2018: Rund 20,7 Prozent der 15-Jährigen in Deutschland haben Probleme beim Lesen und Schreiben. „Die Pandemie-Situation, in der die Schule immer wieder ausfällt oder Unterricht nur online stattfindet, hat diese Schwierigkeiten verstärkt“, meint Schaaf. Deshalb benötigt der Mentor-Bundesverband Förderer wie zum Beispiel Firmen, die Bildungsprojekte unterstützen möchten, sich solidarisch erklären und spenden.

Fördermittel nutzt der Bundesverband unter anderem, um die Lesementoren in Weiterbildungsseminaren oder durch Fachtagungen auf ihre Arbeit vorzubereiten. „Diese Qualifizierung ist eines unserer Alleinstellungsmerkmale. Zusätzlich werden interessierte Mentoren mit Tablet-Computern ausgestattet. Auf diese Weise können sie auch Kinder erreichen, die gedruckte Texte ablehnen“, erläutert die Vorsitzende Margret Schaaf.

Unter www.mentor-bundesverband.de finden mögliche Förderer viele Informationen. Diese Unterstützer verhelfen Kindern zu einem besseren Start ins Leben. Denn schließlich öffnet Lesen das Tor zur Welt, erlaubt Einblicke in fremde Welten und erweitert den Horizont. Margret Schaaf bekräftigt: „Es regt die Fantasie an, vermittelt ganz nebenbei Wissen und vergrößert den Sprachschatz.“

djd



Lesen mit einem Mentor eröffnet Kindern neue Welten. Die Lesementoren brauchen Förderer für ihre qualifizierte Arbeit.

(Foto: djd/MENTOR – Die Leselernhelfer/Andreas Endermann)

Annahme Anzeigen Stellenmarkt

DRUCKHAUS BORNA

Tina Neumann | Tel. 03433 207671

tina.neumann@druckhaus-borna.de

Suchen auch Sie Ihr Fachpersonal oder den zukünftigen Azubi mit einer Stellenanzeige im Bornaer Stadtjournal.



WERDE TEIL DES TEAMS!

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie
Podologie
Ernährungsberatung
Rehasport
Frühförderung



Physiotherapeut/in mit Schwerpunkt Sport

Teil- oder Vollzeit

Tätigkeit in Borna oder Kitzscher, sowie Betreuung des DHFK-Handballer Nachwuchses in Leipzig

www.reinker.org

Reha-Zentrum Reinker, Markt 6, 04552 Borna
jobs@reinker.org, Telefon: (0 34 33) 2 19 86 13

Mehr als 160 Auszubildende im Großhandelshaus Lotter Metall

Die Ausbildung in drei Berufen steht an allen 16 Standorten im Fokus

Erst zu Beginn des Monats August sind zehn Jugendliche im Bornaer Großhandelshaus Lotter Metall GmbH + Co. KG ins Berufsleben gestartet. Im neuen Lehrjahr werden in den kommenden drei Jahren vier Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement und sechs Fachkräfte für Lagerlogistik an die Anforderungen des Handelshauses herangeführt. Vermittelt wird dabei sehr umfangreiches Fachwissen aus den Bereichen Beschaffungsplanung, Wareneinkauf und Verkauf, Kalkulation, Marketing, Logistik, Personalwesen, Rechnungswesen, Arbeitsorganisation oder zum Beispiel Arbeitsschutz. Zeitgemäße Informationstechnologien und auch der Onlinehandel werden dabei integriert. Greifbar gemacht werden diese Inhalte immer im Bezug auf die Handelswaren aus den Bereichen Bedachung, Trockenbau, Sanitär, Installation, Heizung, Elektro, Werkzeuge, Bauelemente oder auch Stahl. Die Praxisausbildung findet dabei am Stammsitz im Bornaer Ortsteil Zedtlitz und an einigen weiteren Standorten statt. Zum Ausbildungsbeginn gab es eine zweitägige Einführungsveranstaltung bei der die neuen Lehrlinge von den erfahrenen Ausbilderinnen Yvonne Werrmann und Madeleine Liebetrau zahlreiche Fakten über den Mittelständler und den Ausbildungsverlauf erfuhren. Authentisch berichteten beide auch von den Entwicklungsmöglichkeiten in der Firma. Die Betrachtung aus diesem Blickwinkel ist beiden möglich, haben sie doch selbst eine solide kaufmännische Ausbildung bei Lotter Metall abgeschlossen und sich seitdem persönlich und mit Zugewinn für das Unternehmen weitergebildet und weiterentwickelt. Seit knapp drei Jahrzehnten begleitet die Lotter Metall GmbH + Co. KG junge Leute bei ihren ersten Schritten ins Berufsleben. Als traditionsreiches mittelständisches Handelsunternehmen bietet Lotter Metall jährlich mehreren Jugendlichen in drei Ausbildungsrichtungen und einem dualen Studiengang die Chance auf eine zukunftsorientierte Ausbildung. Aktuell lernen 32 Auszubildende im Unternehmen. Seit der Gründung im Jahr 1991 konnten mehr als 160 junge Menschen eine Ausbildung erfolgreich absolvieren.

Obwohl das neue Ausbildungsjahr erst vor kurzem begonnen hat, laufen bereits die neuen Bewerbungsverfahren für die Berufsbilder Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement, Fachkraft für Lagerlogistik und Berufskraftfahrer auf Hochtouren. Der aktuelle Studienplatz für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.), BWL Handel in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Studienakademie in Dresden ist bereits vergeben.

Wer sich bis zum 31.03.2021 bewirbt, hat die Chance auf eine interessante, abwechslungsreiche und zukunftsorientierte Aus-

bildung bei Lotter Metall. Auch die Möglichkeit eines vorherigen Praktikums besteht. So kann bereits vorab vom Bewerber in der Praxis geprüft werden, ob der Beruf auch das Richtige für ihn sein wird.

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Onlinebewerbung finden Sie unter www.azubi.lottermetall.de. Informationen aus erster Azubihand: www.facebook.com/lottermetallazubi oder auf www.instagram.com/lotter_metal_azubi.

pm, Lotter Metall

Fachinformatiker und Fachinformatikerinnen gestalten den digitalen Wandel



Die Brauwirtschaft bietet jungen Leuten facettenreiche Karrierechancen. Gerade angesichts der Spezialisierung sind Fachkräfte auch in dieser Branche sehr gefragt. Dazu zählen beispielsweise Fachinformatiker und Fachinformatikerinnen mit der Fachrichtung Systemintegration oder Anwendungsentwicklung. Auch in der Brauerei C. & A. Veltins etwa ist die gesamte Produktion mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik verzahnt. Junge Leute können sich hier zu einer hoch qualifizierten Fachkraft in der Welt der Informationstechnologie ausbilden lassen und den Weg der Brauerei in die digitale Zukunft mitgestalten. Wer sich zum Fachinformatiker oder zur Fachinformatikerin ausbilden lassen möchte, sollte über die Fachoberschulreife verfügen. Unter www.veltins.de gibt es mehr Infos.

djd

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Mediengestalter*In** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir sind das größte Druck- und Verlagshaus im Landkreis Leipzig und wollen weiter dynamisch wachsen.

Sie passen zu uns, wenn Sie Spaß an der Gestaltung verschiedenster regionaler Journale und anderer Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typographie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in und Berufserfahrung setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Jana Fiedler

Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna

oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de | Tel.: 03433 207328

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Familienbetrieb Lorenz seit mehr als 140 Jahren

Wir sind ein Familienbetrieb in der 4. Generation und sind für unsere Kunden schon seit mehr als 140 Jahren ein zuverlässiger Partner. Seit über 25 Jahren gehören wir zum starken Verbund von Portas. Nach dem PORTAS-Motto „Wünsche erfüllen und Werte erhalten“ realisieren wir moderne, zeitgemäße und wertbeständige Renovierungslösungen für Ihre Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Decken und Gleittüren. NEU fertigen wir für Sie, nach Ihren individuellen Wünschen Türen, Haustüren, Fenster und Spanndecken. Kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern.



☎ 0 34 33 - 20 85 44 • www.lorenz.portas.de

Wir wachsen und suchen: TISCHLER / SCHREINER (m/w). Jetzt bewerben!



Mit der Türenmodernisierung von PORTAS, können der Stil und das Aussehen sämtlicher Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff beschichtet, glatt oder mit Holzstruktur.



Die PORTAS Küchenmodernisierung – eine preisgünstige Alternative zum Neukauf, mit der man auch noch einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leistet. Modernisierung durch: Frontenwechsel, Wechsel von Licht und Kranzleisten sowie Arbeitsplatten.



Portas-Spanndecken schaffen Atmosphäre und Behaglichkeit ohne aufwändige Maler- und Verputzarbeiten. Der Einbau von Strahlern ist möglich, aber auch das Integrieren einer vorhandenen Lampe ist kein Problem.



Außen widerstandsfähiges Aluminium, innen wohnliches Holz: Das jahrzehntlang bewährte Portas-Renovierungssystem bietet eine dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden und garantiert den Fenstern so eine lange Lebenszeit.

Portas Fachbetrieb Lorenz Sporaer Straße 2 • 06729 Elsteraue

Ausstellung: Reichsstr. 14, Borna

04552 Borna

Di 10-12 Uhr & 14-17 Uhr

Zeitzer Straße 51 (am REWE)

06729 Meuselwitz

Mo/Di/Fr 10-12 Uhr & 14-17 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 10-12 Uhr

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

